

Regeln für die deutsche Rechtschreibung

nebst

Wörterverzeichnis.

Herausgegeben im Auftrage des Königlich Preußischen Ministeriums
der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

In den Schulen des Großherzogtums Hessen

eingeführt

durch Verfügung Großherzoglichen Ministeriums des Innern.

Neue Bearbeitung.

Darmstadt,
Arnold Bergsträßer's Hofbuchhandlung.
1909.

Inhaltsverzeichniß.

	Seite
Vorbemerkungen	3
I. Lauten und Lautzeichen (Buchstaben)	4
II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung	5
Besondere Regeln:	
III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Lauten bezeichnen	5
A. Selbstlauten (Vokale)	5
B. Mitlauten (Konsonanten)	6
IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlauten	11
A. Die Kürze des Selbstlautes	11
B. Die Länge des Selbstlautes	13
V. Über die Aufangsbuchstaben	15
VI. Über die Silbentrennung	18
VII. Über den Bindestrich	19
VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph)	20
IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern	20
Wörterverzeichnis	23

Vorbermerkungen.

1. Jedes Wort hat einen Stamm. Er erscheint entweder rein, d. h. ohne jeden Zusatz, z. B. Wort, oder in Verbindung mit Bildungsteilen.

Bildungsteile sind:

- a) Vorsilben: bewahren, gehorchen, entkleiden, erwärmen, verwüsten, zerlegen, Urzeit, Undank, Antwort, Erzherzog;
- b) Nachsilben: Treue, Söhnen, Freindling, Flügel, Lese, Mühsal, Eigentum, Freiheit, Seligkeit, Kenntnis, Ländschaft, kindlich, folgsam, dankbar, golden, schöner, schönste, lobtest, lobte, lobten;

c) bloße Mittlante (Konsonanten): Federn, Vaters, trägt.

2. Sprachsilben nennt man diejenigen Bestandteile, in welche ein mehrsilbiges Wort nach Stamm und nach Bildungssilben zerfällt, z. B. Flüg-el, Le-ser, gold-en, schön-er; Sprechsilben dagegen diejenigen, in welche das Wort bei langsamer Aussprache zerlegt wird (vgl. § 23), z. B. Flü-gel, Le-ser, gol-den, schö-ner.

Oft fallen Sprachsilben und Sprechsilben zusammen, z. B. Be-trieb, Ber-drüß, Lab-sal, Klar-heit, lieb-lich, sag-te.

3. Man unterscheidet zwischen Anlaut, Auslaut und Inlaut der Sprachsilben.

Selbstlaute (Vokale) stehen im Anlaut, wenn sie am Anfange, im Auslaut, wenn sie am Ende, im Inlaut, wenn sie in der Mitte ihrer Silbe stehen. So steht z. B. e in Erz im Anlaut, in sagte im Auslaut, in Herz im Inlaut.

Mittlante (Konsonanten) — einer oder mehrere —, welche dem Selbstlaut (Vokal) ihrer Silbe vorangehen, stehen im Anlaut, z. B. g in Grund. Mittlante, welche dem Selbstlaut ihrer Silbe folgen, stehen im Auslaut, wenn sie den Schluss des Wortes bilden, oder wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Mittlaut beginnt, z. B. nd in Grund und gründlich; dagegen im Inlaut, wenn sich ihnen eine Nachsilbe anschließt, die mit einem Selbstlaut beginnt, z. B. nd in Gründe, Gründung.

4. Man unterscheidet betonte und unbetonte Silben. Betonte Silben haben entweder den Hauptton oder den Nebenton.

Zu jedem einfachen deutschen Worte hat der Stamm den Hauptton, z. B. **leben**, **Menschen**, **ehrbar**. Die Nachsilben **ei** und **ier** und die Vorsilbe **an** haben jedoch stets, die Vorsilben **un**, **ur** und **erz** meistens den Hauptton, z. B. **Wüstenei**, **Revier**; **Unstetig**; **unwahr**, **Ursprung**, **Erzengel**; und abweichend von der Regel betont man allgemein in **lebendig**, meist auch in **wahrhaftig**, nicht die Stammstrophe.

Zu zusammen gesetzten Wörtern hat in der Regel der Stamm des ersten Wortgliedes den Hauptton, der Stamm des zweiten Wortgliedes den Nebenton; andere Silben sind unbetont. So hat z. B. in dem Worte **Hausfrauen** **Haus** den Hauptton, **frau** den Nebenton, **en** ist unbetont.

I. Laute und Lautzeichen (Buchstaben).

§ 1. Man unterscheidet Selbstlaute (Vokale) und Mitlaute (Konsonanten).

Die Selbstlaute (Vokale) sind:

1. einfache:	a	e	i	o	u
	ä		ö	ü	

2. Doppellaute (Diphthonge): au en ei

Die Mitlaute (Konsonanten) sind:

p	b;	f	w	m
t	d;	ß	s	r
		ch ¹⁾	j	l
k	g;	ch ²⁾	h	n ³⁾
				u ⁴⁾

Anm. 1. Die Zeichen **ch** und **n** werden für verschiedene Laute gebraucht. Umgekehrt gebraucht man aber auch für denselben Laut verschiedene Zeichen, ganz abgesehen von der Unterscheidung kleiner und großer Buchstaben. So werden für die Laute **en** und **ei** auch die Buchstaben **äu** und **ai** verwendet; der **f**-Laut wird auch durch **v**, der harte **s**-Laut auch durch **t**, **s** und **ff**, die Lautverbindung **kw** durch **qu**, die Lautverbindungen **ts** und **ts** auch durch **x** und **z** bezeichnet. Dazu kommt, daß in der Schreibung von Fremdwörtern oft auch fremde Lautbezeichnungen beibehalten werden, so **e** für **ɛ** und **ʒ**, **ch** für **tʃ**, **ph** für **f**, **th** für **t**, **y** für **ü**.

Anm. 2. Wie **ä**, **ö**, **ü**, **ä**, **ö**, **ü**, ist auch **Ä**, **Ö**, **Ü**, **Ä**, **Ö**, **Ü** und nicht **Ae**, **Oe**, **Ue**, **Ae**, **Oe**, **Ue** zu schreiben.

¹⁾ Z. B. in **ich**. ²⁾ Z. B. in **ach**. ³⁾ Z. B. in **neun**, **Ende**. ⁴⁾ Z. B. in **Enkel**, **lange**.

II. Hauptregeln der deutschen Rechtschreibung.

Erste Hauptregel: Bezeichne jeden Laut, den man § 2 bei richtiger und deutlicher Aussprache hört, durch das ihm zukommende Zeichen, z. B. Kiste — Küste, liegen — lügen, heilen — heulen, weiser — weißer, begleiten — bekleiden, Fluch — Flug — Pfleg.

A. num. Wenn jedem Laut ein bestimmter Buchstabe entspräche und der Laut immer durch diesen Buchstaben bezeichnet würde, so bedürfe es keiner weiteren Regeln für die Rechtschreibung. Aber beides ist nicht der Fall, wie schon § 1 Num. 1 zeigt; ferner wird

1. zuweilen ein Laut nicht durch den Buchstaben bezeichnet, der ihn zunächst zukommt; man schreibt z. B. gräßt, Hand, obwohl man hier das b und d anders spricht als in graben und Hände;

2. die Länge und Kürze der Selbstlaute (Vokale) nicht überall und nicht immer auf gleiche Weise bezeichnet; vgl. z. B. Mal (Denkmal), Mahl (Mahlzeit), Saal; Wald, (es) wallt.

Es sind daher noch weitere Regeln notwendig. Zunächst gilt als

Zweite Hauptregel: Wo derselbe Laut auf verschiedene Weise dargestellt werden kann, richte dich nach der Abstammung des Wortes, z. B. Totschläger (von tot) — Todfeind (von Tod); weißlich (von weise) — weißlich (von weiß).

Besondere Regeln.

III. Über die Wahl unter verschiedenen Buchstaben, die denselben Laut oder ähnliche Lauten bezeichnen.

A. Selbstlaute (Vokale).

§ 3.

ä, e; äu, eu.

ä und äu schreibt man als Bezeichnung des Umlautes

1. regelmäßig in den Wörtern, die in ihrer Grundform a oder au zeigen, z. B. älter, Länder; Räume, läuft;

2. gewöhnlich auch in solchen Wörtern, denen ein verwandtes Wort mit a oder au zur Seite steht, z. B. rächen, Armel; räumen, gläubig.

In vielen Wörtern erscheint aber auch ä und äu, ohne daß eine verwandte Form mit a und au vorhanden ist oder nahe liegt, z. B. Ähre, jäten, räuspern. Umgekehrt schreibt man in

manchen Wörtern **e**, obwohl ein verwandtes Wort mit **a** nicht fern liegt, z. B. behende, edel, Eltern, Stengel, Wildbret, stets, fertig.

Beispiele: ähnlich, ähen, bähnen, blähnen, Bär, gebären, Gebärde, verbrämen, fächeln, Fächer, fähig, ungesähr, gähnen, gang und gäbe, gären, gräßlich, Gräte, hämisch, hätscheln, Häser, Häsig, Häse, krähnen, Geländer, Värm, Väldchen, Mägdlein, mähnen, Mähne, Mähre (Pferd), Märchen, mäkeln, Mätz, nähen, plärren, prägen, Säbel, säen, Säge, Säkel, Sänfte, Schächer, Schädel, Geschäst, Schäler, Schärpe, schmähnen, schmälen, schräg, Schwäher, schwärzen, spählen, spät, Strähne, träge, Träne, wähnen, -wärtz (vorwärts), Jähe, Jähre;

dränen, kenäuel, Räude, räudig, Säule, sträuben, täuschen;

echt, emsig, Ente, Esche, Espc, Grenze, Hering, Krempe, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, überchwenglich, welsch; bedachte (von dünnen), leugnen, Leumund, verleumden, schneuzen.

Unterscheide Ühre (am Halm) und Ehre, Färse (junge Kuh) und Ferse (am Fuß), Färche (Baum) und Lerche (Vogel); Wehr, Gewehr, Abwehr, (sich) wehren — währen (dauern), während — gewähren (gestatten), die Gewähr, Währung — bewähren (zu wahr gehörig); bläuen (blau färben) und bleuen (schlagen), gräulich (von grau) und greulich (zu Greuel gehörig).

§ 4.

ai, ei.

Mit **ai** schreibt man Bai, Hai, Hain, Kaiser, Laich, Laie, Mai, Maid, Maie, Mais, maischen, Waid (Harzpflanze).

Man unterscheidet Laib (Brot) und Leib (Körper), Saite (z. B. auf der Geige) und Seite (z. B. rechte, linke Seite), Waife (elternloses Kind) und Weise (Art, Melodie), Rain (Ackergrenze) und rein.

Sonst schreibt man **ei**, z. B. Eiche, eichen, Eichamt, Eichmaß, Getreide, Heide (der und die), Leiche, Leichnam, Weier, Weide (Baum sowie Fütterungsplatz), Weidmann, Weidwerk, Weizen; ebenso abgefeint, Ereignis, gescheit.

§ 5.

B. Mitslante (Konsonanten).

Im Auslaut schreibt man den Buchstaben, der im Inslaut gehört wird, z. B. Kalb (Kälber), aber Alp (Alpen); Kleid (Kleides), aber Geleit (Geleites); Drang (Dranges), drängt, aber Trank (Tränkes), tränkt.

Im übrigen ist folgendes zu bemerken:

b, p.

§ 6.

Man schreibt mit **b**: Abt, Erbse, Herbst, hübsch, Krebs, Obst, Rebhuhn; mit **p**: Haupt, Papst, Propst, Mops, Raps.

d, t, dt, th.

§ 7.

1. Vor dem **t** der Viegung wird das auslautende **d** des Stammes geschrieben, obwohl es vor dem **t** nicht gesprochen wird, z. B. sandte von senden, wandte von wenden, lädt von laden; ebenso bewandt, gewandt, verwandt, gesandt, beredt, mit hin auch Bewandtnis, Gewandtheit, Verwandter, Gesandter; aber Beredsamkeit, denn dieses Wort ist nicht von beredt abgeleitet.

2. Zu beachten ist die verschiedene Schreibung des Auslautes in: der Tod (todbringend, tödlich, todfrank, todmüde, Todsünde) und tot (der Tote, töten, Totschlag, Totengräber); Held und Entgelt (unentgeltlich), aber endgültig (von Ende); das Gewand und gewandt, der Versand und versandt.

Man unterscheidet Stadt und Statt (Werkstatt, stattfinden); (ihr) seid und seit (z. B. seit gestern).

Merke ferner Schmied; Brot, Ernte, Jahrzehnt, Schwert; durchgehends, eilends, nirgends, vollends, zusehends (aber eigens, unversehens); eigentlich, scheinlich, geflissenlich, gelegentlich, hoffentlich, namentlich, wesentlich, wissentlich u. ä.

3. **th** wird in deutschen Wörtern nicht mehr geschrieben; man schreibt bloßes **t** in: Tal, Ton (Töpferton), Tor (der und das), Tran, Träne, tun und Tür; ebenso in den von diesen Wörtern gebildeten Ableitungen, z. B. Taler, tönern, töricht, tranig, tränken, Tat, tätig, Untertan; ferner in: Tau (der und das), Teer, Tier, Teil, Urteil, Vorteil, verteidigen, teuer, Turm — Eigentum, Ungetüm; Armut, Flut, Blut, Heimat, Heirat, Not, Lot, Met, Mut (mutig), Not (nötig), Mat (Rätsel, Gerät), rot (Röte, rötlisch), Wert, Wirt, Wut (Wütend); Atem, Blüte, Pate, Mute.

Anm. 1. Ob Fremdwörter mit **th** geschrieben werden, hängt von ihrer Herkunft ab. So steht **th** in Äther, Kathedrale, Kathete, These, Chron; dagegen **t** in Etymologie, Hypotenuse, Kategorie, Myrte.

Anm. 2. In Eigennamen deutschen Ursprungs schwankt die Schreibung. Man schreibt in der Regel Theobald, Theoderich, Lothar (vgl. Both-

ringen), Mathilde (vgl. Brunhilde), Thüringen. Dagegen schreibt man besser ohne h Günter, Walter (vgl. Werner aus Wernher), Berta und Bertold (vgl. Bertram, Adalbert).

§ 8.

g, ch, f.

1. Bei Hauptwörtern sind die Ausgänge **ig** und **ich** zu unterscheiden.

ig steht in Essig, Honig, Käfig, König, Mennig, Pfennig, Reisig, Zeisig und den Eigennamen auf -wig, z. B. Hedwig, Ludwig.

ich steht in Bottich, Drillich, Eppich, Estrich, Fittich, Kranich, Lattich, Pfirsich, Rettich, Sittich (Papagei), Teppich, Zwillich und in allen Wörtern auf -rich, z. B. Fährich, Enterich, Wegerich, Wüterich, Heinrich.

2. Bei Eigenschafts- und Umstandswörtern sind die Endungen **ig** und **lich** zu unterscheiden, z. B. geistig, gütig, sittig, manigfaltig, dagegen geistlich, gütlich, sittlich, allmählich (vgl. gemäßlich). — In den Ableitungen von Stämmen und Wörtern, die auf **I** auslaufen, ist immer **ig** zu schreiben, z. B. eilig, heilig, einmalig, untadelig, unzählig, völlig, wollig; ebenso adlig, billig, bucklig, eßlig, neßlig, gleichschenklig, winflig; aber greulich.

3. Die Ableitungssilbe **icht** wird mit **ch** geschrieben, z. B. Kehricht, töricht.

Num. Predigt ist anders gebildet; über befriedigt, gebilligt, geheiligt, unbekilligt usw. vgl. § 5.

4. Zu unterscheiden sind Jagd und Jacht (Schiff), Magd und Nacht, Teig (zum Backen) und Teich (Weiher), Zwerg und zwerch (quer, in Zwerchfell); kriegen und kriechen, siegen, verstecken (vertrocknen) und siechen (franken), taugen und tauchen, zeigen und Zeichen; Talg und Talf (Mineral), Werg und Werk.

§ 9.

gs, ks, ck, x, chs.

Stammesilben mit dem Auslaut **g**, **k**, **c** bewahren diesen vor **s** (**ß**), z. B. flugs (von Flug), links, Häcksel (von hacken), Knicks, knicken, Klecks, klecken; **gs** steht in der Nachsilbe lings, z. B. blindlings, jählings, meuchlings. Sonst wird die Lautverbindung **ks** (**ßs**) durch **x** und **chs** (**chs**) bezeichnet.

x wird gebraucht in Axt, Faren, Hexe, Nix, Nire, Ørhoft;

chj (chs) in Achse, Achsel, Buchsbaum, Büchse, Dachs, Deichsel, drechseln, Eidechse, fedcher (Schößling), flachs, flechse (Sehne), Fuchs, Hechse (Kniebung), Lachs, Luchs, Ochse, sechs, Wachs, wachsen, wechseln, Wicke.

f, v, ph.

§ 10

Der Laut, für den diese drei Zeichen vorhanden sind, wird in ursprünglich deutschen Wörtern gewöhnlich durch f bezeichnet, auch in Efeu; ferner in den völlig eingebürgerten Fremdwörtern Elefant, Elfenbein, Fasan und Sofa.

v wird aber geschrieben als Anlaut in Vater, ver., Vetter, Vieh, viel, vier, Vlies (Fell), Vogel, Volk, voll, von, vor, vorder, zuvorderst, vorn und ihren Ableitungen (jedoch fordern, fördern, Fälle, füllen, für), als Inslaut nur in Frevel.

Aum. Nicht deutschen Ursprungs sind Malve, Nerv, Pulver, Veilchen, Vers, Vesper, Vogt; brav.

ph schreibt man nur in Fremdwörtern, z. B. Photographie, Prophet, Philipp; in deutschen Namen ist stets f zu schreiben, z. B. Adolf, Arnulf, Rudolf, Westfalen.

ſ, ſſ, ſſ, ſ.

§ 11.

Wir haben zwei ſ-Lauten, einen weichen, nur im Anlaut und Inslaut¹⁾, der immer durch ſ bezeichnet wird, z. B. salben, lesen, und einen harten, der vorzugsweise durch ſſ und ſſſ, unter Umständen aber auch durch ſ und ſ bezeichnet wird, z. B. gießen, Fuß, essen, Niſſe, Haus.

Zum einzelnen gelten folgende Regeln:

§ 12.

1. ſ steht außer zur Bezeichnung des weichen ſ-Lautes ferner ohne Rücksicht auf die Aussprache:
 - a) im Anlaut der Nachsilben sel, ſal, ſam, z. B. Rätsel, Labſal, ſeltham;
 - b) im Zi.laut nach Mittlauten, z. B. Hülſe, Gemſe, Linſe, Hirſe; Erbſe, Eidechſe, Potſe, drechſeln, wachſen;
 - c) vor einem zur Stammſilbe gehörigen p und t sowohl im Anlaut, z. B. Spur, Stamm, als auch im Inslaut

¹⁾ Im Auslaut wird — gerade so wie b und d — auch das weiche ſ des Inslautes härter gesprochen.

und Auslaut, z. B. Espe, Knospe, Wespe, fasten, Kiste, Pfosten; Hast, Lust, Nest.

Anm. 1. Im Auslaut von Stammesilben schreibt man **f** vor **p** und **t** (z. B. in Spiel, gespart, Stern, versteinert) für **sch**.

Anm. 2. Bei Zeitwörtern, deren Stamm auf einen **S**-Laut (f, b, ff, g, v, y) ausgeht, wird von der Endung est der zweiten Person, sobald sie das e verliert, auch das s ausgelassen, z. B. du lieſt neben du lieſest, du wächſt neben du wächſest, du reiſt neben du reiſest (reiſen), du reiſt neben du reiſest (reiſen), du iſt neben du iſſest, du läſt neben du läſſest, du fügt neben du fügſt. Bei der Steigerung von Eigenschaftswörtern, die auf einen **S**-Laut ausgehen, schreibe man die volle Form, z. B. heiſteſte, ſüchſteſte; ausgenommen sind nur größte, beſte. — Bei den auf **sch** ausgehenden Stämmen behält man in den verkürzten Formen das s der Endung bei, z. B. du naſchſt, du wächſſt, der närriſchſt.

2. **ß** steht zur Bezeichnung des harten **S**-Lautes

- im Inlaut nur nach langem Selbstlaut, z. B. außer, reiſen, Blöſe, Grüſe, Maſſe, Schöſe;
- im Auslaut aller Stammesilben, die im Inlaut mit **ß** oder **ſſ** (§. unter 3) zu schreiben sind, z. B. bloß, Gruß, grüßt, Maß, Schoß (Rutschhoß), zerreiſt; Fluß, Haß, gehaßt, Echloß, Echoß (Zoll, junger Trieb), eßbar, bewußt; also auch in der Vorsilbe miß= (vgl. miſſen), z. B. mißachten, Mißbranch. Merke aber: des und wes (troß dessen und wessen), mithin auch derselben, deshalb, weshalb, deswegen, weswegen, indes, unterdes; aus (troß außer).

3. **ſſ**, die Bezeichnung für den doppelten harten **S**-Laut¹⁾, steht nur im Inlaut zwischen zwei Selbstlauten, von denen der erste kurz und betont ist, z. B. Maſſe, Kresse, Miſſetat; Flüſſe, haſſen, Schlöſſer, eſſen, wiſſen; Gleichniſſe (vgl. § 15).

4. **s** steht nur im Auslaut, und zwar

- aller Stammesilben, die im Inlaut mit **f** geschrieben werden, z. B. diſſes, diſs, diſſeſts; Gänſe, Gans; Gemſe, Gemſbock; Gemüſe, Müns; Haſe, Haſchen; Reiſer, Reiſs;

¹⁾ Die Verdopplung des weichen **S**-Lautes kommt in hochdeutschen Wörtern nicht vor.

- ebenso *Vlies* (Papier). Jedoch bleibt das inlautende *ſ* vor einem *t* der Biegung, z. B. (*er*) liest, reist, wächst;
- b) aller Endungen, auch der Nachsilbe *-nis*, z. B. *Kindes*, *Gleichnis*;
 - c) solcher Wörter, die vor einer mit einem Selbstlaut beginnenden Nachsilbe nicht vorkommen, z. B. *als*, *bis* (*bisher*), *das*, *es*, *was* usw. (vgl. unter 2b). Man unterscheidet das als Geschlechts- und Fürwort und *daz* als Bindewort;
 - d) in Zusammensetzungen, z. B. *Freiheitskrieg*, *Ordnungsliebe*; *Dienstag*, *Donnerstag*, *Samstag*.

Insbesondere sind zu unterscheiden: *bis* — *der Biß*; *die Fliese* (*Steinplatte*) — *das Fleiß* (*Bach*) — *das Vlies* (*Fell*); *der Geisel* (*Leibbürge*) — *die Geizel* (*Peitsche*) — *die Geiß* (*Biege*); *gleißen* (*glänzen*) — *Gleisner* (*Henchler*), *gleisnerisch*; *die Hast* — *du hast* (*haben*) — *du hast* (*hassen*); *er ist* (*sein*) — *er ißt* (*essen*); *Nieswurz* (vgl. *niesen*) — *Niesbrauch* (vgl. *genießen*); *er reist* (*reisen*) — *er reißt* (*reißen*); *weiß* (*Farbe*), *weißlich* — *Weisheit* (vgl. *weise*), *wohlweislich*, *naßweis*, *weissagen*.

In lateinischer Schrift steht *s* für *ſ* und *ſſ*, *ſſ* für *ſſ*, *ſ* (besser als *ſſ*) für *ſſ*; für *ß* tritt in großer Schrift *sz* ein, z. B. *MASZE* (*Maße*), aber *MASSE* (*Masse*).

IV. Über die Bezeichnung der Kürze und Länge der Selbstlaute (Vokale).

A. Die Kürze des Selbstlautes

§ 13.

wird überhaupt nur in betonten Silben, die nur auf einen Mitlaut ausgehen, bezeichnet, und zwar dadurch, daß dieser Mitlaut doppelt geschrieben wird.

1. Dies geschieht in Stamm-silben sowohl im Inlaut als auch im Auslaut, z. B. *fallen*, *Fall*, *fällt*, aber *Falte*, weil hier die Stamm-silbe auf mehrere verschiedene Mitlaute (*l* und *t*) ausgeht; *hemmen*, *hemmt*, *Hemmnis*, aber *Hemde*; *schaffen*, *schaffst*, *Schaffner*, aber *Schaft*; *treffen*, *trifft*, *trifft*, aber *Trift*, *nimmst*, *nimmt*; *trittst*; am *schlaffsten*.

Num. 1. Zu beachten ist hier, ob die Wortformen durch das hinzutreten von Biegungsendungen und Ableitungssilben an den Stamm gebildet sind, oder ob der Stamm selbst durch Mitlaute, wie **st**, **t**, **d**, erweitert ist. So ist z. B. zu schreiben (**du**) kannst, aber Kunst, denn in **kunst** ist **st** Zeichen der zweiten Person, und der Stamm lautet **kann**; dagegen gehört in **Kunst** das **st** zum Stamm selbst, der somit auf **ist** auslautet. Demnach ist zu schreiben: gebrannt, Brauntwein, aber Brand; gekannt, kenntlich, Kenntnis, aber Kunde; (sie) spinnt, aber Spindel; (der) dürrste, aber Durst; (er) hartt, aber hart; ebenso Geschäft, Gestalt, Geschwulst, Gespinst, Gewinst, Kunst nebst ihren Ableitungen; samt, insgesamt, sämtlich.

Statt Sammet, Zimmet, Taffet, Zwillich, Drillich, Grummet, Kummet schreibt man auch Samt, Zimt, Taft, Zwisch, Drilch, Grumt, Kumt.

Num. 2. Für doppeltes **t** schreibt man in deutschen Wörtern **dt** und **tz** können nur nach einem kurzen betonten Selbstlaut stehen; nach langem Selbstlaut oder nach einem Mitlaut steht einfaches **t** und **z**. Also ist zu schreiben z. B. Bäcker, Hacle, Schred; nackt (nackt); sezen, Saz, jezo, jezt; dagegen Haken, erschraf, Rauke; Reiz, Arzt, Salz, Sturz. **ch** und **sch** können nicht verdoppelt werden; man schreibt also z. B. Sache, waschen.

§ 14. Man schreibt aber den Mitlaut nur einfach

a) in einsilbigen, gewöhnlich schwach betonten Wörtchen, wie an, am, in, im, mit, um, von, vom, zum, zur; ab, ob, bis, gen, hin, weg; es, das, was, des, wes, man; bin, hat; dagegen merke dann, denn, wann, wenn;

b) in dem Bestimmungswort einiger Zusammensetzungen, das selbständige in dieser Form nicht mehr vorkommt, wie Brombeere, Himbeere, Lorbeer; Damwild; Herberge, Hermann, Herzog; Marschall; Walnuß; Singgrün;

c) in dem ersten Teile der Zusammensetzungen dennoch, Drittel und Mittag.

Num. Auch in anderen Zusammensetzungen, in denen derselbe Mitlaut dreimal hintereinander zu schreiben wäre, ist es üblich, ihn nur zweimal zu setzen, z. B. Bremessel, Schiffahrt, Schnellläufer; aber bei Silbentrennung schreibt man Brem-nessel, Schiff-fahrt usw.

§ 15. 2. Nur im Zulaut schreibt man den Mitlaut doppelt bei Nachsilben mit dem Nebenton, wie -in (-iinen) und -nis (-nisse), z. B. Königin, Königinnen, Hindernis, Hindernisse; Atlisse, Atlasse, Globusse, Omnibusse. Dagegen unterbleibt die Verdoppelung bei Bräutigam, Eidam, Pilgrim, z. B. Pilgrime.

B. Die Länge des Selbstlautes

§ 16.

wird meist nicht besonders bezeichnet, z. B. bar, Barschafft, gar, gären, Masch, Name, nämlich, Schaf, Schale, Scham, Schar, Pflegeschar, Span, Star, Wage, Ware; Feme, Herd, Herde, quer, Schere, selig (nicht von Seele); Bote, Frondienst, frönen, holen, Los, losen, los, lösen, Schöß; Flur, lären, Willkür.

In zahlreichen Wörtern aber wird sie bezeichnet, und zwar teils durch e nach i, teils durch h hinter dem Selbstlaut, teils durch doppelte Schreibung des Selbstlautes.

ie.

§ 17.

1. In ursprünglich deutschen Wörtern wird langes i in der Regel durch ie bezeichnet, z. B. Liebe, Lied (Gedicht), viel, blieb, Sieg.

Ausnahmen sind

a) die Fürwörter mir, dir, wir; ihm, ihn, ihnen; ihr, ihrer, ihrig;

b) Jgel, Isegrim, Biber, Augenlid.

Anm. Wie sing, ging, hing ist auch gib, gibst, gibt zu schreiben. Die Aussprache des i in diesen Formen schwankt in den verschiedenen Teilen Deutschlands.

Man unterscheidet wider (gegen) und wieder (nochmals), obwohl beide ursprünglich dasselbe Wort sind, dessen Bedeutung sich nach zwei verschiedenen Seiten entwickelt hat.

2. In Wörtern fremder Abstammung bleibt die Länge des i in der Regel unbezeichnet, z. B. Bibel, Fibel, Tiger; Satire; Kamin, Lawine, Maschine, Saline; auch in der ursprünglich fremden Endung -ine bei Eigennamen, z. B. Wilhelmine. Viele eingebürgerte Wörter dieser Art (Lehnwörter) werden wie deutsche behandelt, z. B. Brief, Fiedel, Paradies, Priester, Radieschen, Siegel, Spiegel, Tiegel, Ziegel, Zwiebel. — Dabei unterscheidet man Fiber (Faser) und Fieber (Krankheit), Mine (unterirdischer Gang) und Miene (Gesichtsausdruck), Stil (Schreibart) und Stiel (Handgriff, Stengel).

Die aus dem Französischen entlehnten Endungen -ie und -ier werden mit e geschrieben, z. B. Artillerie, Monarchie; Barbier, Manier, Quartier. Auch die zahlreichen Zeitwörter auf

— ieren und ihre Ableitungen sind alle mit ie zu schreiben, z. B.
regieren, probieren, studieren, hantieren, Hantierung.

§ 18.

Dehnungs-h.

Ein Dehnungs-h steht nur in Stamm Silben, die auf I, m, n oder r auslaufen.

Man schreibt es in folgenden Wörtern und ihren Ableitungen vor I in: Ahle, Mahl (Gastmahl), Gemahl, Pfahl, Stahl, Strahl, Wahl (Walstatt ist anderen Ursprungs), Zahl; fahl, kahl; mahlen (auf der Mühle), prahlen — Fehl, Hehl, Kehle, Mehl (Meiltau hängt damit nicht zusammen), Zwehle (Handtuch); befehlen, empfehlen, stehlen — Bohle (Brett), Dohle, Fohlen, Kohl, Kohle; Sohle (am Fuß), Wohl; hohl, wohl; johlen — Buhle, Pfuhl, Stuhl, Brühl, Mühle, Pfühl; kühl; fühlen, wühlen;

vor m in: Nahm (Schimmel), Rahm, Rahmen; lahm, zahm; nachahmen — Lehnm; genehm, vornhm, vornehmlich; nehmen — Ohm — Mühlme, Ruhm;

vor n in: Ahn, Bahn, Fahne, Hahn, Kahn, Sahne, Wahn, Zahn, Mähne, Strähne; ähnlich; ahnden, ahnen, fahnden, mahnen, gähnen — Lehne, Sehne; dehnen, schnen — Bohne, Dohne, Drohne, Hohn, Lohn, Mohn, Sohn, Argwohn, Föhn; ohne; bohnen (glänzend reiben), wohnen, dröhnen, gewöhnen, stöhnen, versöhnen — Huhn, Bühne, Sühne; fühn;

vor r in: Bahre, Gefahr, Jahr, Ähre, Mähre (Pferd), Zähre; wahr; fahren (aber Hoffart, hoffärtig), wahren, nähren, währen — Ehre, Nehrung (Vandzunge), Wehr; hehr (erhaben, heilig), mehr, sehr; begehrten, fehren, lehren, verschren, zehren — (der) Mohr, Ohr, Rohr, Föhre, Möhre (Mohrrübe), Öhr; bohren — Ruhr, Aufruhr (röhren), Uhr, Gebühr; führen,

Ohne Dehnungszeichen zu sein, steht h in Wörtern wie bähnen, bejähnen, blähnen, blühen, briihen, drehen (Draht), drohen, fähen, fliehen (vgl. Flucht), gedeihen (vgl. gediegen), gehen, geruh'en (vgl. ruchlos), geschehen (vgl. Geschichte), glühen, krähen, leihen, mähen (Möhd), nähen (Mäht), reihen, ruhen, schmähen (vgl. Schmach), seihen (vgl. Gesicht), seihen, spähen, sprühen, stehlen, zeihen (vgl. bezichtigen), ziehen (vgl. Bucht); Büchel (Bühl), Ehe, Fehde, Floh, Geweih, Höher, Höhe (hoher).

vgl. hoch), Kuh, Lehen (belehn), Lohe, Mühle, Neh (vgl. Nicker), Neiher, Neihen (Neigen), Schlehe, Schnih, Schwäher (vgl. Schwager), Stroh, Trühe, Vieh, Wehe, Weihe, Weicher, Zehe; allmählich (vgl. gemäßlich), ehe, fröhliche, jähre (vgl. jach), nahe (vgl. nach), rauh (vgl. Rauchwerk), roh, zähne, zehn (für zehn).

Um. Stammesilben, die auf h ausgehen, behalten es selbstverständlich auch vor Nachsilben, z. B. (er) drehte, (sie) ruhten, fröhlich, schmählich; nur vor der Nachsilbe -heit fällt es aus, z. B. Höheit, Rauheit, Roheit.

Doppelte Schreibung des Selbstlautes.

§ 19.

Man schreibt den Selbstlaut doppelt nur noch in folgenden Wörtern:

Aal, Aar (Adler), Aas, Haar, Paar, paar, Saal, Saat, Staat; aber Säle, Härcchen, Pärchen.

Beere, Beet, Geest, Heer, verheeren, Klee, Kraeckel, Lee, leer, leeren, Meer, Reede (Ankerplatz), scheel, Schnee, See, Seele, Speer, Teer;

Boot, Moor (Sumpfland), Moos.

Man unterscheidet demnach: her (hierher), Heer (Kriegsvolk) § 20. und hehr (heilig); die Formen von holen (herbeirufen) und hohl (ausgehöhlte); lehren (unterrichten) und leeren (leer machen); Mal (Zeichen, Denkmal, einmal, zweimal usw.) und Mahl (Gastmahl, Mahlzeit, Abendmahl); malen (mit dem Pinsel) und mahlen (auf der Mühle); Mär (Märchen) und Mähre (Pferd); mehr und Meer; Rede und Reede (Ankerplatz); Sole (Salzwasser) und Sohle (am Fuß); wer, Wehr (Landwehr, Mühlwehr usw.) und Wer- in Wergeld, Werwolf; ferner das Ur (Flächenmaß) und der Aar (Adler), der Aal und die Ahle, der Mohr und das Moor, der Ur und die Uhr, der Wal und die Wahl, auch Wal- in Walstatt, Walhalla, Walküre.

V. Über die Anfangsbuchstaben.

Mit großem Anfangsbuchstaben schreibt man:

§ 21.

1. Das erste Wort eines Satzganzen, also

a) das erste Wort eines Abschnittes (in Gedichten gewöhnlich auch einer Verszeile);

b) das erste Wort nach einem den Satz schließenden Punkt, Frage- und Ausrufungszeichen, sowie in der wörtlich angeführten (direkten) Rede nach einem Doppelpunkt, z. B. Drauf spricht er: „Es ist euch gelungen.“

Num. Nach einem Frages- und Ausrufungszeichen wird mit kleinem Buchstaben fortgefahren, wenn das, was auf das Zeichen folgt, mit dem Vorhergehenden zu einem Satzgange verbunden ist, z. B. „Woher des Wegs?“ erschallt des Wärters Ruf. „Gott grüß' dich!“ rief er.

2. Alle wirklichen Hauptwörter.

3. Die Fürwörter, welche sich auf die angeredete Person beziehen, namentlich in Briefen. Außerhalb des Briefstils schreibt man jedoch du und ihr nebst den dazu gehörigen Formen und besitzanzeigenden Fürwörtern in der Regel klein.

4. Als Teile von Titeln und Namen: Eigenschaftswörter, Fürwörter und Ordnungszahlen in Fällen wie Seine Majestät, das Königlich Preußische Zollamt, der Wirkliche Geheime Rat; die Allgemeine Zeitung, das Tote Meer, die Sachsische Schweiz, die Vereinigten Staaten; Otto der Große, Friedrich der Zweite.

5. Die von Personennamen abgeleiteten Eigenschaftswörter, z. B. Schillersche Trauerspiele, die Grimmschen Märchen. Dienen sie jedoch zur Bezeichnung einer Gattung, so werden sie klein geschrieben, z. B. die lutherische Kirche, mohammedanische Pilger.

6. Wörter aller Art, wenn sie als Hauptwörter gebraucht werden, z. B. der Nächste, die Armen, das Deutsche, das Rechte, Gutes und Böses, Altes und Neues, das Nichts, die Eins, jedem das Seine, Lesen und Schreiben, das Zustandekommen, ein Unwohlsein, das Wenn und das Aber, das Abe, im Freien, mit Bagen; insbesondere auch die Eigenschaftswörter in Verbindung mit etwas, viel, nichts, allerlei u. ä., z. B. etwas Schönes, viel Wichtiges, nichts Schlechtes, wenig Neues.

§ 22. Alle anderen Wörter werden mit kleinem Anfangsbuchstaben geschrieben; so insbesondere:

1. Hauptwörter, wenn sie die Bedeutung anderer Wortarten annehmen und verwendet werden

- a) als Verhältniswörter, z. B. dank, kraft, laut, statt, troß; angesichts, behufs, betreffs, mittels, seitens; inmitten, infolge, zufolge; um — willen, von — wegen;
- b) als Bindewort: falls;
- c) als unbestimmte Zahlwörter, z. B. ein bißchen (ein wenig), ein paar (einige); aber: ein Paar Schuhe;
- d) als Umstandswörter, z. B. aufangs, flugs, rings, jedenfalls, andernfalls, nötigenfalls, dermaßen, gleichermaßen, meinerseits, teils, einerseits, andernteils, möglicherweise; einmal; überhaupt, unterwegs, heutzutage, beizeiten, bisweilen, sondergleichen, bergauf, kopfüber; morgen (am folgenden Tage);
- e) in stehenden Verbindungen mit Zeitwörtern, in denen das Hauptwort, meist in verbläster Bedeutung gebraucht, nicht mehr als solches empfunden wird, wie z. B. not tun (vgl. leid, wohl, weh tun); schuld, seind sein (vgl. böse, gram, gut sein); willens sein; mir ist angst (vgl. mir ist bange, unbehaglich, wohl, wehe); das ist schade; er gibt acht (achtgeben), er hält haus (haushalten), er gibt preis (preisgeben); er hält stand (standhalten), es findet statt (stattfinden), er hat teil (teilhaben), er nimmt teil (teilnehmen), es nimmt überhand (überhandnehmen), es nimmt mich wunder (wundernehmen); ferner in acht nehmen, außer acht lassen, während in einigen anderen derartigen Fällen das Verhältniswort mit dem Hauptwort zusammen geschrieben wird, z. B. instand setzen, imstande sein, zustande kommen, vorstatten gehen, zusätteln kommen, zuteil werden, zugute halten (kommen).

Anm. Bewahrt in solcher Verbindung das Hauptwort seinen ursprünglichen Wert, so wird es mit großem Anfangsbuchstaben geschrieben, z. B. er hat keinen Teil an mir, es findet eine gute Statt; er tat ihm eig. Leid an.

2. Die von Orts- und Volksnamen abgeleiteten Eigenschaftswörter auf *isch* (wenn sie nicht in Titeln stehen, s. §21, 4), z. B. die römischen Kaiser, die preußischen Beamten, schlesische Zeitungen (nicht bloß die eine Schlesische Zeitung). Dagegen werden die von Orts- und Ländernamen abgeleiteten unveränderlichen Wortformen auf *er* groß geschrieben, z. B. Erlanger Bier, Schweizer Kühe.

höchstlichen Zusammensetzungen, wie z. B. Turnverein, Kirchenkasse, Prüfungsordnung, Amtsgerichtsrat;

c) in einzelnen Fällen mit Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift, z. B. Schlüß-s, Dehnungs-h, ß-Punkt, A-Dur u. ä.

VIII. Über das Auslassungszeichen (Apostroph).

§ 25. 1. Wenn Laute, die gewöhnlich zu sprechen und zu schreiben sind, unterdrückt werden, so deutet man ihre Stelle durch ein Auslassungszeichen (den Apostroph) an, z. B. heil'ge Nacht, ist's, geht's.

Aufl. Bei der Verschmelzung von Verhältniswörtern mit dem Geschlechtswort ist das Auslassungszeichen nicht anzuwenden, z. B. ans, ins, durchs, am, beim, unterm, vom, zum.

2. Bei den auf einen S-Laute ausgehenden Eigennamen wird der zweite Fall durch das Auslassungszeichen kenntlich gemacht, z. B. Woß' Luise, Demosthenes' Reden. Ohne dieses Zeichen schreibe man aber z. B. Schillers Gedichte, Goethes Werke, Homers Ilias, Ciceros Briefe.

IX. Zur Schreibung von Fremdwörtern.

§ 26. Zahlreiche, namentlich schon in älterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter haben allmählich ganz deutsche Form, Aussprache und Betonung angenommen und werden daher ganz so geschrieben, wie es den Regeln für die deutsche Rechtschreibung entspricht. Solche völlig eingebürgerte, nicht mehr als Fremdlinge angesehene Wörter nennt man Lehnwörter, z. B. Kaiser, Kammer, Kanzler, Kasse, Kellner, Klasse, Krone, Pferd, Pfirsich, Pinsel, Zelle, Zirkel; schreiben, segnen. Vgl. auch § 17, 2.

Dagegen haben viele andere, namentlich in späterer Zeit aus fremden Sprachen in das Deutsche aufgenommene Wörter ihre fremde Form, Aussprache und Betonung beibehalten. Solche Wörter nennt man Fremdwörter.

Für die Schreibung der Fremdwörter lassen sich allgemein gültige Regeln nicht aufstellen. Die einen behalten ganz die Schreibung der fremden Sprache bei, z. B. Beefsteak, Chaussee, Feuilleton; andere werden halb nach deutscher, halb nach fremder Art geschrieben, z. B. Corps, Redakteur; bei manchen schwankt noch die Schreibung. Ein einzelnen wird auf das Wörterverzeichnis verwiesen.

Für die Schreibung der in das Wörterverzeichnis aufgenommenen Fremdwörter haben wesentlich folgende Grundsätze als Richtschnur gedient:

1. Insofern die fremde Aussprache keine Änderung erfahren hat, wird in der Regel auch die fremde Schreibweise beibehalten, z. B. Chef, Chaise; Tour, Route (Meiservoute); Logis, rangerieren; Jalousie, Journal; Ballon, Restrain; Adagio; Violoncello. — Doch werden Fremdwörter, die keine dem Deutschen fremde Laute enthalten, vielfach ganz nach deutscher Weise geschrieben, z. B. Gips, Kristall; Bluse, Dublette, Sekretär; Kasse, Fassade; Schokolade.

2. Der **K**-Laut wird meist mit **k**, der **G**-Laut mit **g** geschrieben.

a) Für **c** mit dem **K**-Laut schreibt man in geläufigen Fremdwörtern **k**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -um (Mehrzahl = a) oder die französische Endung -eur haben, z. B. Publikum, Adjektiva; Inspekteur, Kommandeur. Insbesondere schreibt man immer **k** in den zahlreichen Wörtern mit der Vorsilbe **Ko-** (Vol-, Rom-, Kon-, Kor-) und in der Verbindung mit **t**, z. B. Konfession, korrigieren; Edikt, faktisch; Konjunktiv, Konfekt. Ferner schreibt man immer **k** in Wörtern griechischen Ursprungs, z. B. Akademie, Diakon, elektrisch, Protokoll, Syndikus.

Weibehalten wird dagegen **c** oft in solchen Fremdwörtern, die auch sonst undeutsche Lautbezeichnung bewahrt haben, z. B. Coiffeur. Indessen ist hier der Gebrauch vielfach schwankend. In einigen ganz eingebürgerten Fremdwörtern dieser Art schreibt man **k**, z. B. Corps, Compagnie (amtliche Schreibung im deutschen Heere), ferner Marion (vgl. kartonieren), Kolportage (vgl. kolportieren).

b) Für **c** mit dem **G**-Laut schreibt man in allen geläufigen Fremdwörtern **z**, auch in solchen Wörtern, welche die lateinische Endung -sum (Mehrzahl = a) haben, z. B. Medizin, Offizier, Offizin, Parzelle, Polizei, Prozellan, Prozeß; Partizipium; und in der Endung -zieren, z. B. exorzieren, multiplizieren, musizieren. Insbesondere muß der **G**-Laut mit **z** geschrieben werden in Wörtern, in denen ein ursprüngliches **c** mit dem **K**-Laut durch **t** zu bezeichnen ist, z. B. Konzert, Konzil, Krustifiz.

Das fremde **ti** bleibt vor betontem Selbstlaut, z. B. Patient, Quotient; Auktion, Nation. Vor unbetontem **e** schreibt man meist **zi**, z. B. Grazie, Ingredienzien, Reagenzien; doch hinter **t** schreibt man **ti**, z. B. Aktien.

Zu einigen griechischen Wörtern, die uns aus dem Lateinischen mit der Bezeichnung des ursprünglichen η-Lautes durch c überkommen sind, wird jetzt das c wie z gesprochen und daher statt c auch z geschrieben, z. B. Diözese, Szene.

c) Statt ee mit dem η-Laut schreibt man überall ff, statt ee mit dem Laut von ξ überall ff, z. B. Afford, Akkusativ; Akzent, Akzise.

3. Die Gewohnheit, in deutschen Wörtern nach einem betonten kurzen Selbstlaut, und nur nach einem solchen, einen einfachen folgenden Mittlaut doppelt zu schreiben, hat auch in Fremdwörtern Änderungen der Schreibung veranlaßt.

a) Der Mittlaut zwischen einem kurzen Selbstlaut mit dem Hauptton und einem unbetonten Selbstlaut wird regelmäßig doppelt geschrieben, z. B. Baracke, Etappe, Gitarre, Kontrolle; dementsprechend tritt auch im Auslaut oft die Verdoppelung ein, z. B. Appell, Habett; bigott, brünett und die zahlreichen Eigenschaftswörter auf -ell, wie generell.

b) Umgekehrt wird nach einem unbetonten Selbstlaut eine in der fremden Sprache sibliche Verdoppelung oft aufgegeben, namentlich in den Ableitungen von französischen Wörtern auf -on, z. B. Barett, Perücke (beide Wörter werden im Französischen mit rr geschrieben), Pomade; Missionär; pensionieren, rationell.

4. Zwischen f und s unterscheidet man in Fremdwörtern im allgemeinen nach denselben Regeln wie in deutschen Wörtern (vgl. § 12, 1 u. 4a). In Zusammensetzungen richtet man sich nach der Abstammung, z. B. Diskurs, Mikroskop (vgl. § 23, 2 Anm.); doch tritt für s im Auslaut des ersten Gliedes vor Selbstlauten in der Regel f ein, z. B. Episode, transitiv.

Viele Fremdwörter können durch völlig gleichwertige gute deutsche Ausdrücke ersetzt werden; entbehrliche Fremdwörter soll man überhaupt vermeiden.

Wörterverzeichnis.

Einzelne Buchstaben in Klammern können geschrieben oder ausgelassen werden. Die in runden Klammern stehenden Schreibungen ganzer Wörter sind zulässig.

A.			
Alal der; Alale.	Adjunkt.		Alabaster.
Alar [Alder], Alare.	Adjutant.		Alarm; alarmieren.
Alas, Aser u. Alase.	Admiral.		albern.
Abend; diesen Abend, des Abends; abends, heute abend.	Adolf, Adolsfine.		Alchimie; Alchimist.
Abendmahl	adoptieren.		Algebra; algebraisch.
Abentener; Aben- teurer.	Adresse.		Alkohol.
abermaßig.	Advokat.		Alkoven.
abgefeimt.	Alffäre.		alle, alles; in, vor usw.
abgeschmackt.	Alffelt.		allem, troh alledem;
abonnieren; Abonne- ment.	äffen.		allenfalls, allenhal- ben, allerdings, aller- hand, allerlei, aller- seits, all(e)zeit, all- lags; allzulange;
abrahmien.	affizieren.		alles Gute, all das Schöne; mein ein und mein alles.
abscheulich.	afterreden.		Allee.
abschlägig, abschläglich.	Agathe.		allgemein; im allge- meinen.
Abjinth.	Agentur.		Allianz; die Alliierten
absolvieren; absolut.	Aggregat.		Alliteration.
absorbieren; Absorp- tion.	Agide.		allmählich.
abspenfig.	Agio; Agiotage.		Allod.
abstrakt.	Agnes.		Allopath; Allopathie.
Abt, Älte; Abtissin.	Aggraffe.		Allotria.
abteufen.	Ahlo die, Ahlen.		Allmanach.
abtrünnig.	Ahi, Ahnherr.		Allmosen.
Abwesenheit	ahnden [strafen]; Ahn- ding.		Allphabet.
Ahat.	ähnlich.		alt, älter; alt und jung; beim alten bleiben,
Achse.	ahnun; Ahnung.		lassen; Altes und Neues.
Achsel.	Ahre.		Altar, Altäre.
Acht; ächten.	Akademie.		Alter; von alters her,
achtgeben, achthalben, er gibt, hat acht; in acht nehmen, außer acht lassen.	Akazie.		seit alters; Altertum, altertümlich.
achtzehn, achtzig.	Akklamation.		Altvordern die.
ächzen.	Akklimatisation		Mummie.
addieren; Addition.	Akkord.		Umboß, Umboſſe
ade!, adieu!	akkurat.		Umfeise.
Adelheid.	Akkusativ.		Aneudeinent.
ad(e)fig.	Akkquisition.		Amethylst.
Adhäsion.	Altar.		Amnesie.
Adjektiv(um), -ve u. -va.	Altion; Altionär		
	Altion; altiv.		
	Altiv(um).		
	Altist.		
	Altzent.		
	Alzept.		
	Algejün.		
	Alzige.		

amortisierten.	Anthropologie.	Aristmetik.
Amphibie, das Amphibi- bum.	antik; die Antike.	arm und reich.
Amphitheater.	Antipathie; antipa- thisch.	Armee; Armeecorps
Amt; von Amts wegen.	Antipode.	Ärmel.
Amulett.	Antiquar; Antiqui- täten.	Ärmut.
amüsieren; amüsant, Amusement.	Antithese.	Arnold; Arnulf
Anachronismus.	Antiz.	Arrangement.
Analogie.	Antwalt.	Arrest; arretieren.
Analysse; analytisch.	Antwärt;	Art; artig; von der Art;
Ananas.	schaft.	derart, derartig.
Anathem.	Anwesenheit.	Arterie.
Anatomie.	anwidern.	arterisch.
Anbetacht; in Anbe- tracht.	Anzeichen das.	Artikel.
andere, der andere, die, alle anderen; etwas anderes, unter ande- rem; ander(e)nfalls, ander(er)seits, an- derthalb.	Anzeige die.	Artillerie.
Anecdote.	Appanage.	Artischocke.
anfangs, im Anfang(e).	apart.	Artur (Arthur), Arne
angängig.	Apathie; apathisch.	Ärz(e)n; Arzt.
angesichts.	Apfelsine.	As, Ässe
Angst; ängstlich; Angst haben, in Angst sein; angst (und bange) sein, werden, machen.	apodittisch.	Asbest.
anhieischig.	apokryph.	Äsen.
Änis.	Apologie; Apologet.	Asphalt.
Ankertau.	Apostel; apostolisch.	Aspirant.
annässen.	Apostroph.	Asseluranz
Ännuit; annutig.	Apotheke.	Assessor.
Ännahme.	Apparat.	Assimilation
annestieren; Annexion.	Appell; appellieren.	Assisen die
Ännonce.	Appetit.	Assistent; Assistenz.
Änomalie.	applaudieren; Applaus.	Assistenzarzt.
anonim.	apportieren.	Associé.
äntüchig.	Apposition.	Ästhetik; ästhetisch.
ansässig.	appretieren; Appre- teur.	Ästhma; asthmatisch
Ausiedlung.	approbieren.	Astronom; Astronomie.
anstrengen(aufschirren).	Äprilose	Asyl.
austrengen; Ausstreu- nung.	Äpril.	Atelier.
Anteil.	Äquator.	Atem; atmen
Antezedenzien.	Äquivalent.	Atheist.
Ästhologie.	Er das [Flächenmaß].	Äther.
	Ärabeske.	Atlas [Kartenwelt].
	Ärche.	Ätasse u. Ätanter.
	Architekt; Architektur.	Ätnosphäre
	Archiv.	Ätom.
	Äreal.	Ätzdöh
	arg; im argen liegen.	Ätzdöck.
	Ärgernis.	Ättentat
	Ärgwohn; argwöhnisch.	Ättefest.
	Äristokratie.	Ätzktion.
		Ätribut; attributiv
		äzen

Audienz.	Vall, Välle.	Bausch und Bogen.
auffällig.	Vallade.	Beesteat.
aufgeräumt	Vallast.	Beere; Heidel-, Maul-
Aufzehr.	Ballett.	Beet.
auffäsig.	Ballon.	Beere.
Augenbraue; Augenlid.	Ballotage.	befehden.
Aktion.	Balsam; Balsamine.	befehlen; befiehlt, be-
Aurikel.	Band das.	fahl, befohlen.
ausfindig.	Band der [Buch].	Beffchen.
ausgiebig.	Bandage; Bandelier.	befiedert.
ausmerzen.	Bandit.	Befugnis; besagt.
Auspizien.	Bänkelsänger.	begehrten; Begierde,
ausreihen.	Bank(e)rott.	begierig.
ausreutzen, ausroden,	Bankett.	begleiten.
ausrotten.	Bankier.	Begräbnis.
Auswahl.	Baum; verbaunen.	Begriff; im Begriff(c)
ausfällig.	Baumer.	sein.
auswendig.	bar; bares Geld, Bar-	behäbig.
außer; außerdem;	schaft; barfuß, Bar-	behelligen.
außerhalb; äußerlich.	füßer, barhaupt.	behende.
äußerst; aufs äußerste.	Bär, Bären; bär-	behilflich.
authentisch.	beißig; Bärenhäuter.	behufs; zum Behuſſ(e).
Autodidakt, Autograph,	Baracke.	beide; die beiden, wir
Autokrat, Automat,	Barbar.	beide: beides.
Automobil.	Barbier; barbieren.	beissen; biß, gebissen;
Autor; Autorität.	Barchent.	bissig.
Avers.	Barett.	Weize; beizen.
Axiom.	Bariton (Bariton).	bejahren.
Axt, Äxte.	Barke.	bekannt; Bekanntnis.
Azur; azurblau.	Bärme.	bekleiden; ein Amt beiß.
B.		
Bachhus; Bacchanalien.	Barometer das.	Belang; von Belang.
Bachstelze.	Barriere.	Beleg; zum Beleg(e).
backen; böckst, but.	Barrikade.	Beletage.
Bagage.	barisch.	beliebig, jeder beliebige.
Bagatelle.	Barisch der [Fisch].	benedeien.
baggern.	Bart.	Benesiz das.
bähnen.	Basar.	bequem.
Bahn; anbahnen;	Basilik.	beredsam; Beredsam-
bahnbrechend; Bahnh-	Basis, Basen.	keit; beredt.
steig.	Bash, Bässe.	Bereich der u. das.
Bahre; aufbahren;	Bassin.	Bergab, bergan, bergauf.
Bahrtuch.	Basti der.	Bernhard.
Bai die.	Bastard.	Berinstein.
Bajonett.	Bastei.	bersten; bist, barst,
Balance.	Bataillon.	gebosten.
Balg, Bälge.	Batist.	Berta; Bertold (§ 7
Balton.	Batterie.	Ihm. 2).
	Bazzen.	bescheren; Chrijtsche-
		rung.

be schwächtigen.	Biß, Bisses; ein biß-	Bottich; Böttcher.
befieilen; belebt.	chen [ein wenig].	Bouillon.
besiegeln; besiegelt.	Bischof; bischöflich.	boren.
Be sing.	Biskuit.	brach liegen.
besser, am besten; aufs	Bistum.	bradig; Brach wasser
beste; zum besten	Biwak.	Branche.
geben, haben; eines	bizar.	Brand; Brand mal;
Besseren belehren; zu	bläh en; bläßt, bläht.	brand marken, brand-
deinem Besten, zum	Blamage.	schaßen.
Besten der Armei.	blasen; blies.	Braut wein.
beslägtigen.	blaß; Blässe.	braten; brät st;
Bestech.	Blatt; blättern.	briet Braue, Augen braue.
betätigten.	bläuen [blau färben].	Bräutigam, -game.
be teiligen.	blecken [die Zähne].	brav; Bravour.
beten; Gebet; Bettag.	Blesse.	Bremse; bremsen.
Betracht; in Betracht	bleuen [schlagen],	Bremessel (§ 14 Ann.).
ziehen.	durch bleuen.	breu zlicht, breu zlig.
betreff s; in betreß.	blindlings.	Breiche.
betrügen.	Bloc, Blöde.	breschhaft.
Bettuch (§ 14 Ann.).	Blockade; blockieren.	Brett, Bretter.
beugen.	blöde.	Breve; Brevier.
bewahren.	blöken; Weblöf.	Brezel.
bewähren [zu wahr ge-	bloß; Blöke; entblößt.	Brief.
hörig].	bloß [nur].	Brigade.
bewältigen.	blühen; Blüte.	Brigg.
bewandt; Bewandtnis.	Blüse.	Brifett.
bewehren [bewaffnen].	Blutegel; blutrüstig.	brillant.
bewillkomm(n)en.	Bö die, Böen; böig.	Brise.
bewirken.	Bohle [Brett].	Brocken; brödeln.
Bewußtsein.	Bohne.	brodeln.
be zeigen.	bohnen; Bohner.	Brodem.
be zeugen.	bohren; Bohrer.	Brokat.
be züglich.	Boje.	Brombeere.
be ziehentlich, bezüglich;	Böhlwerk.	Bronze; bron zieren.
in bezug auf.	Bohlen.	Brosamen.
Bezirk.	Bombast; bombastisch.	Brosche.
Bibel; biblisch.	Bombe; Bombardier.	broschieren; Broschüre.
Biber.	Bonbon, Bonbons.	Brot, Brötchen.
Bibliothek.	Boot, Boote.	Brühe; brühen.
bieder, biderb.	Bord; an, über Bord.	Brühl [feuchter Platz].
bigott.	Börje.	brünnett.
Billard.	Borte.	Brüst; brü stig.
Billet.	Böservicht; boshaft,	Buchsbaum.
billig.	böslich; Bosheit.	Büchse.
Bimsstein.	Boslett.	Buckel; buck(e)lig.
binnen; Binnensee.	bosseln; bossieren.	Budget.
Binse.	Botanik.	Büsfett.
Biographie.	Bo te; Bo tschaft.	Büssel.
bis; bisher, bisweilen.	botmäßig; Gebot.	

Bug; Bugspriet, bug-	Chrestomathie.	Demokratie.
sieren.	Christ; Christentum.	Demonstration.
bügeln; Bügeleisen.	chromatisch.	Demut; demütig.
Büh(e)l [Hügel].	Chronik; Chronologie.	dengeln.
buhlen.	Clique, Cliques.	Denkmal.
Bühne.	Coiffeur.	dernoch.
Bukett.	Coupé [Abteil].	denunzieren.
Bünd; Bündel, bündig;	Coupon [Abschritt,	Departement.
Bündschuh.	Zinschein].	Depesche.
bunt; kunterbunt.	Cour [Vof].	Deputation.
Bureau, Bureaus.	Courage.	derart, dergestalt, der-
Bürgermeister.	Cousin [Vetter], Cou-	mäßen, derzeit.
burlesk.	sine [Vase].	des, dessen; dessfalls,
Busse; büßen.		deshalb, desgleichen,
Büste.		desungeachtet, des-
Bülle.		wegen.
C , vgl. auch K , Sch und Z .		Desinfektion.
Café das [Kaffeehaus].	Dachs, Dachse.	Despot.
Canaille.	Damast.	Dessert.
Cello; Cellist.	Dambrett, -spiel, -stein.	Detail.
Chaine.	Damhirsch, -wild.	deucht, deuchte u. dümkt,
Chaise.	dämmern; Dämme-	dünkte.
Chamäleon.	rung.	deuten; Bedeutung;
Champagner [Schaum- wein].	Dämon.	deutlich.
Champignon.	Darleh(e)n.	deutsch; das Deutsche
Chance.	dasselbe, desselben.	Reich; er lernt,
changieren; changeant.	Dativ.	schreibt, spricht
Chaos; chaotisch.	Dämmen; Dämmung.	Deutsch [das Dent-
Charakter; Charak- teristik.	Dame.	sche].
Charité.	davider.	Devise.
Charlotte.	Debatte; debattieren.	Dezember.
Chaussee.	Debutant; debuttieren.	Dezigrandum, -meter;
Chef, Chefs.	Dechant.	Dezimalmaß.
Chemie.	defekt; der Defekt.	dezimieren.
Chemisette.	Definitiōn; definitiv.	Diagonale.
chevalerest.	Defizit das.	Diakon; Diakonisse u.
Chiffre, Chiffren.	degradieren.	Diakonissen.
Chignon.	dehnen; Ausdehnung.	Dialekt.
Chirurg.	Deich [Damm].	Dialog.
Chlor.	Deichsel.	Diamant u. Demant.
Chok; chokieren.	Defade; Dekagramm.	Diät.
Cholera.	Defau.	dict; durch dict und
cholerisch.	deklinieren.	dünkt.
Chor, Chöre; Choral;	Defret.	dictfellig.
Chorist.	delikat.	Dicticht.
	Delift.	Didaktik.
	deliziös.	Diebstahl.
	Delphin.	Dienst; zu Diensten.
	Delta.	Dienstag; Dienstags.
	Demanit u. Diamant.	

vies, dieses; diesjährig.	Dolde.	Dusche; duschen; dus-
diesmal, diesseit(s);	Dolman.	dusch(e)st; Duschbau,
ohnedies, überdies.	Dolmetsch(er).	Duswend.
Diet(e)rich der.	Domi.	duzen; Duzbruder.
Differenz; Differen-	Domiäne.	Dyuanit.
tialrechnung.	Domizil.	Dynastie.
Diktat; diktieren.	Donnerstag; Donners-	
Dilemma.	tag.	G.
Dilettant.	Dorothea, Dorothee.	Ebbe.
Dimension.	Dose.	ebenbürtig.
Diner; dinieren.	Dosis, Dosen.	Ebenholz.
Dinkel [Getreideart].	dotieren; Dotation.	echt.
Diözese.	Dotter.	Ecke; ecig; Biered.
Diphtheritis.	Dozent; dozieren.	Edilt.
Diphyloma.	Dragonau.	Efen.
Diplom; Diplomat.	Dragonex.	Effekt; effektuieren.
direkt.	Draht.	egal.
dirigieren; Dirigent,	Drama; dramatisch.	Egel; Blutegel.
Direktor, Direktorin;	drängen; Draufal.	Egge.
Diretrice.	dränen [drohen].	Ehe; ehelich.
Disharmonie.	drechseln; Drechsler.	ehe; eher, ehemeli, ehe-
Diskant.	drehen.	mals, ehemalig, ehe-
diskret; Diskretion.	dreißig.	stens, des ehesten.
Diskussion; diskutieren.	dreist; Dreistigkeit.	ehern.
Dispens; dispensieren.	dressieren; Dressur.	eichen; Eichamt.
disponieren; Dispo-	Drill(l)ich.	Eidam, Eidame.
sition.	Dritteil u. Drittel; zu	Eidechse.
Disput; disputation.	drift; dritt(e)halb.	eigen; zu eigen geben,
Dissident.	Droge; Drogist.	ist mein eigen; Eigen-
Dissonanz.	drohen; Drohung.	tum, eigentümlich.
Distanz.	Drohne.	eigens; eigentlich.
Distichon.	dröhnen; Gedröhnu.	Eiland, Eilande.
Dislinktion: distinguiert.	dröllig.	eilends; eilig.
Distrift.	Dromedar.	einander; an-, auf-,
Disziplin.	Drommete.	aus-, mit-, zuein-
Dithyrambe.	Droschke.	ander; Auseinander-
dividieren; Dividend,	drücken.	folge.
Divisor.	Drüse.	einüschern.
Doch der.	Dublette.	Eindringling.
Dock das.	ducken; Duckmäuser.	einer; der eine, die
Doge der.	Duell.	einen; unsereiner; in
Dogge die.	Duett.	einem fort; der Einer.
Dogma, Dogmen; dog-	Duft; duftig.	einfädeln.
matisch.	Duktaten.	eingangs, im Ein-
Dohle.	Dünne.	gang(e).
Dohne.	Dünkel.	Eingeweide.
Dottor, Dottoren.	Duodez.	einhellig.
Dokument.	Duplikat.	einige, einiges.
Dolch.	durchgehends.	eintahmen.

einrinnen.	engagieren; Engage-	erwägen.
eins; eins sein, werden;	nient.	erwähnen.
eins verzeihen; eins	Gullave.	erwidern; Erwidierung.
ins andere; unser-	entbehren.	E sche.
eins; die Eins.	entblößen.	Eskadron.
Einschießel.	Ente, Enterich.	Eskorte.
Einsiedler.	Entgell; entgelten; un-	Epe; Epenlaub.
Einvand; einwandfrei.	entgeltslich.	essen; du issest u. ißt,
einzeln, einzelne; ein-	Enthusiasmus.	du aheßt; eßbar.
zelnes, im einzelnen,	Entree.	Essenz.
ins einzelste; der	entseßlich.	Eßig.
einzelne; Einzelheit.	entzweii.	Etrich.
Eiter der.	Enzyklopädie.	etablieren; Etablissem-
Etel; et(e)lig.	Epanlett das u. Epan-	ment.
Elliptik.	lette die, Epauletten.	Etagé.
Estante.	Ephorus.	Ethik; ethisch.
Elastizität.	Epidemie.	Ethnographie.
Elefant.	Epigramm.	Etikette.
Elektrizität.	Epilepsie; epileptisch.	etliche, etliches.
Element.	Episkopat der.	Elui.
Elen, Elentier.	Episode.	etwas anderes, Wutes.
Elend; elendiglich.	Epistel.	Ethnologie.
Eleve.	Epitheton.	Euphemismus.
Elf.	Epoche.	Euter das.
Elsenbein.	Epos; episch.	Evangelium.
Eliabeth.	Eppich.	Eventualität; eventuell.
Ell(en)bogen.	Equipage; equipieren.	exalt.
Ellipse.	erboßen; erbst.	Examen.
Eloge.	Erbse; Erbsenstroh u.	Exekution.
Elsäss das; Elsässer.	Erbstroh.	Exempel; Exemplar.
Eltern.	Ereignis.	exerzieren.
Elysium.	ergiebig.	Erit.
Email; emaillieren.	ergößen.	Erislenz.
emmanzipieren; Emanzi-	Erfenntnis.	erotisch.
pation.	Erfer.	Expedition.
Emblem.	erfiesen; erfieße, er-	Experiment.
Embryo.	fießt; erkör, erkoren.	Exponent.
Emil, Emilie.	erkleischlich.	expres.
empfangen; empfing.	Erlas, Erlasse.	Extrakt.
empfehlen; empfehlst,	erläutern.	Extrem.
empfahl, empföhlen.	Ernte.	Exzellenz.
empfinden; empfand.	erquidien.	exzentrisch.
Empphase; emphatisch.	erschreden; erschral, ex-	Exzerpt.
Empirie; empirisch.	schrofen.	Exzess.
empor; empören.	ersprießlich.	F.
emsig.	erst; fürs erste; am,	Fabrik; Fabrikant; fa-
Ende; endlich; endgül-	zum ersten; der erste	brijieren.
tig; zu Ende bringen;	beste; der Erste, z.B.	Fach; Fächer, fächeln.
Endzived.	der Klasse.	

Fäden; fädeln.	ßen, -treten, er trat fehl; ohne Fehl.	Flaum; Flaumfeder, flaumweich.
Fagott.	feilhalten; er hält feil.	Flaus u. Flausch.
fähig; Fähigkeit.	feind sein, werden.	Flechse [Sehne].
fahl.	feist.	flechten; flichtst, flicht.
fahnden.	Feld; feldein und feld- aus, querfeldein;	Fledermaus.
Fahne; Fahnenjunker,	Feldscher(er); Feld- webel.	Flegel; Dreschflegel.
Fähnrich.	Feme; Femgericht.	flehen; flehentlich.
fahren; Fähre, Fahrt,	Ferge [Fährmann].	flektieren; Flexion.
Fährte, Fuhr; fahr- lässig.	Ferne [am Fuß].	Flieder.
Faktor.	fertig; eifertig, fried-	Fliede die [Steinplatte].
Faktum; faktisch.	fertig.	Fliess das [Bach].
Fakultät.	Feste; Festung.	fliessen.
fallen; fällst, fiel.	Feuilleton.	Fliesspapier.
fälliger.	Fex; Bergfer.	flink.
falls; allenfalls, jeden- falls usw.; besten, schlimmsten Fall(e)s u. besten-, schlimm- stenfalls.	Fiaker.	Flitterstaat.
Falte; falten, faltig.	Fiašto.	Flocke; flockig.
Falz; falzen.	Fibel.	Flloh.
Familie.	Fiber die [Faser].	Flor.
sangen; singst, sing.	fidel [lustig].	Florett.
Farmfrau.	Fieber das; fieberfrank.	Flosse die.
Farre [jünger Stier].	Fiedel; fiedeln.	Floss das; flößen.
Färse [junge Kuh].	Figur; figürlich.	Flotte.
Fasan; Fasanerie.	Fiktion [Erdichtung].	Flotte; Flottille.
Faschine.	Filtter; filtrieren.	Flöz; Flözgebirge.
fasel; Faselei, faselig.	Filz.	Fluch; fluchen.
Faz; Fässer.	Finanzen; finanziell.	Flug; flugs; flügge.
Fassade.	finden; findig, Kind- ling; Kind.	Flur der; Hausrat.
fassen; du fassest u. fässt.	finigieren [zu Fiktion].	Flur die; Feldflur.
Fajon.	Finsternis.	Fluß, Flüsse; flüssig.
Fastnacht; Fasttag.	Firelesanz.	Flüstern; Geflüstter.
faul; Fäulnis, fau- lenzen.	Firn der.	Flut; fluten.
Faust; Häustel das [Hammer der Berg- leute].	Firnis; firniſſen; du firniſſest u. firniſt; gefirniſt.	Fohlen u. Füllen.
Fauteuil, Fauteuils.	Firnt [des Daches].	Föhwind.
Faxen.	Fistulus; fistulisch.	Föhre [Kiefer].
Fazit das.	Fittich.	Folge; in der Folge;
Fechter [Schößling].	fix; Fixstern; fixieren.	Folgeleisten; infolge,
fechten; fichtst, ficht.	Flachs; flächse(r)n.	zu folge; infolge-
Fee.	flackern.	dessen, dem zu folge.
Fehde; befehdien.	Fladen.	folgendes; im folgen- den; folgendermaßen.
fehl; fehlgeh(e)n, schie-	Flagge; flaggen.	Folio.
	flanisch.	Folter.
	Flanell.	Fond [Hintergrund].
	Flanke; flanieren.	Fonds der [Geldvorrat].
		Fontäne.
		fordern.

förderu; F örderung.	fürsleb u. vorlieb.	geben; gibst, gibt, gib
F ort das.	F urnier; F urniture.	(§ 17, 1 Ann.).
fortan; in einem fort.	F ürst; F ürstentum.	gebieten; Gebot.
F ossil das, F ossilien.	F urt.	Gebirge.
F racht.	F ürwitz u. Vorwitz.	G ebiß.
fragen; fragst, fragte;	F uß, F üße; fußen; zu	G ebreiten das.
in Frage kommen.	F uß(e) geh(e)n; fuß-	G ebühr; gebührend.
F ragment.	hoch; F üßtapfe.	G eburt; gebürtig.
F raktur.	F üßler.	G ef.
F ranse; gespannt.	F utteral.	G edecf.
F regatte.		gedeihen; gediebst, ge-
frei; im Freien.		dichen; gedeihlich.
F reischar; F reischärler.	gaffen.	Weit die.
F requenz.	Gage die.	G efahr; gefährden.
F resco, F resken.	gähnen.	G efährt das.
fressen; du frishest u.	F ala; galant.	G efährte der.
friszt; du frashest.	F aleere.	G efäß, G efäße.
F revet; freuenlich.	F alerie.	geschlossenlich.
F riedhof; einfriedigen	F algen.	Gehalt das[G esoldung].
[seinhegen].	F alopp.	Gehalt der [I nhalt,
F ries der.	F aloche.	G ehege. P Wert.
F rieseln die.	galvanisch.	geheim; insgeheim.
F rikassee.	F amasche.	geh(e)n; gingst, ging.
frisieren; Friseur,	gang und gäbe.	gehener.
Frisur.	gängeln; Gängelband.	G ehilfe.
F rist.	F ans; F änjerich.	G ehöft.
frivol; F rivolität.	ganz; im ganzen, im	G eiſel der [B ürge].
fröhlich; frohlocken.	großen ganzen; ein	G eiß die; G eißblatt.
F ron die; F rondienst,	F anzes; gänzlich.	G eiſel die [P eitsche].
Fronfeste, Fronleich-	gar; ganz und gar;	G eiß; geizig.
nam; fronen, frönen.	F arkische.	G elände.
F ront.	F arantie; garantieren.	G eländer.
frühfestens; zum, mit	F arde; F ardist.	G elee das.
dem frühesten; in	F arderobe.	gelegentlich.
der Frühe.	F ardine.	G eleise, G leis; ent-
F rühling; Frühstück.	gären; gor u. gärte.	gleisen.
F uder.	F arnison.	gellen; es gelst.
F ug; mit Zug und	F arnitur.	gelten; gelt?
Recht; fügen, füglich,	garstig.	G elübde.
gesfügig.	F as das, F ase.	gemäßlich.
F ühlen; F ühlung, fühl-	F asse, F äschchen.	G emahl, G emahlin.
los.	F astmahl; F astwirt.	G emälde.
F üllen; F üllsel.	F aze die.	gemäß; demgemäß,
F üllen u. F ohlen.	F azelle.	zeitgemäß.
F undament.	F aback [B ackware].	G emein(d)e.
F ünfzehn, F ünfzig.	gebaren; F ebärde.	G emse; G emsbod.
F unktion.	gebären; F ebiert, ge-	G emüt; gemütlich.
F ürbath.	bar, geboren.	G endarm, G endarmen;
F urier.	F ebäude.	G endarmerie.

Genealogie.	Gestalt; dergestalt	Gletscher.
genehmigen.	Geständnis.	Gliedmaßen; glied- weise.
General.	Gestänge das.	Glimmer.
generell; generös.	Geste, Gesten; gestitu- lieren.	glimpflich.
Genie, Genies; genial.	gestern; gestrig	Globus, Globusse u. Globen.
genieren.	Gestrüpp.	Glorie; glorreich.
genießen; gewußt, ge- nossen.	Gesträuf.	glühen; Blut.
Genitiv	Getreide.	Gneis.
Genosse u. Genoß.	Gewalter.	Göpel der.
Genrebild.	gewahr werden.	Große.
genug; Wenige.	Gewähr die; ge- währen.	Göte; gotisch.
Genuß das, Genera.	Gewährsam.	gottlob!, Gott sei Dank!
Genuß der, Genuölle.	Gewährsmann.	Gouverneur; Gouver- naute.
Geographie, -metrie.	Gewand; Gewand- haus.	Grabmal; Grabscheit.
Gepäck; Handgepäck.	gewandt; Gewandt- heit.	Grad; hochgradig.
Ger der [Wurfspeß].	gewältig.	Graf, Gräfin.
gerade; fünf gerade sein lassen; geradezu, ge- radezwecks.	Gewehr das.	Gram; grämen; gram- sein.
Gerät.	Geweih.	Gramm das.
geraten; es gerät, geriet; aufs Geratewohl.	Gewinn; Gewinst.	Grammatik.
gerben; Gerber.	gewiß; Gewißheit.	Gran das [Gewicht]; Granate.
Gerhard; Gertrud.	gewöhnen; gewöhnlich,	Granit.
gering; nicht im ge- ringsten.	Gewohnheit.	Gras; grasig.
Gerte; Heilgerte.	Gewürz.	gräßieren.
geruh'en.	Giebel.	gräßlich.
gesamt; Gesamtheit.	Gier; gierig.	Grat; Rückgrat.
Gesandter; Gesandt- schaft.	gießen; goß, gegossen;	Gräte; Fischgräte.
Geschäft.	Gießer, Guss.	gräßchen.
geschehen; es geschieht, geschah; Geschichte.	Gilde; Schützengilde.	gratulieren.
gescheit.	Gips.	grau; grünlich.
Geschmeide.	Giraffe.	Graus; grausen,
Geschmeiß.	Girlande.	grausig.
Geschwader.	Gisch.	Graveur.
geschwind.	Mitarre.	Grazie; graziös.
Geschwulst.	Glacéhandschuh.	Greis, Greisin.
Geschwür.	Glacis das.	Grenadier.
Gefims.	Glas, Gläser.	Grenze; begrenzt.
Gefinde; Gefindel.	gleich und gleich; des-, meines-, ohneglei- chen; gleichnamen, -weise; gleichwohl.	Grete, Gretchen.
Gefpan der [Gefährte].	gleichschein(e)sig, -vin- (le)sig.	Greuel; greulich.
Gespamm das.	Gleisner; gleisnerisch.	Griesgram; griesgrä- mig.
Gespennst.	gleissen [Schäumen].	Grieß der.
Gespinsst.	gleiten; glitt, geglitten.	Grimasse.
Gestade.		Grimm; grimelig.

Gros das [zwölf Dutzend].	Hag; Hagebutte u. Hambutte: Hagebuche, hagebüchen.	hassen; du hastest u. hast; Häß, häßlich; gehäßig.
groß; am größten; groß und klein; im großen; größteenteils.	Häher.	Hast; hastig hast [von haben].
Grotte.	Hahn; Hahn(en)schrei.	hätscheln.
Grum(me)t.	Hai, Haifisch.	Haupt, Häupter; zu Häupten; Häuptling.
grün; im Grünen; Grünpau.	Haten; häfeln.	Haus; zu, von, nach Haus; haushalten,
Grund; zu Grunde u. zugrunde geh(e)n, legen, richten.	-halben; meinethalben, eurethalben usw.; allenenthalben.	er hält haus; hausieren; Hausrat.
grunzen.	-halber; beispiel-, frankheits-, ehren-, halber.	Hausgerät; häuslich
Gruppe; gruppieren.	halbpart.	Hebel.
Grus[Schutt]; Kohlen-	Hälfster.	Hechel.
grus.	hallo!	Hechje [Kniebug].
gruseln.	Hals; halsstarrig.	Hecke.
Gruß; grüßen.	halten; hältst, hiest.	Hedwig.
gucken; Guckästen.	Halkule.	Heer; Heerbann, Heerstrafe.
Guillotine.	Hambutte u. Hagebutte.	Hese.
gültig.	hämisch.	Hest.
Gummii.	Hämorrhoiden.	hegen; Heger; Gehege.
Gunst; zu Gunsten u. zugunsten.	Hamster.	Hehl; kein Heilmachen;
Günther (§ 7 Urum. 2).	Hand; zur Hand sein, zu Händen; überhand, vorderhand; ab-, vor-, zuhanden; allerhand, kurzer Hand u. kurzerhand; handhaben; aus-, bei-, einhändigern.	verhehlen; Hehler.
Guß, Gölle.	hangen; hingst, hing.	Hehr [heilig, erhaben].
Gustav.	hängen; hängtest.	Heide der; Heidenwolt.
gut; zugut; halten, kommen; in Güte;	Hans; hänseln.	Heide die; Heideland.
Gutes und Böses; gutheißen.	Hantel des [Turngerät].	heikel, heilig.
Guttapercha.	hantieren; Hantierung.	heilen; Heiland; heilig.
Gymnasium; Gym-	hapern.	Heiligtum; heitlos.
nastik.	Harsle.	Heimat; Heimweh.
H.		
Haar, Härchen; haarig, hären; behaart.	Harlefink.	heiser.
Habicht.	Harmonie.	heiß, am heißesten.
Hacke die [Werkzeug].	Harnisch.	heissen; hieß, geheißen.
Hacken der u. Hacke die [am Fuß].	Harpune.	heizen.
Häckselung.	hartnäckig.	Hektar; Hektoliter.
Häcksel.	Harz; harzig.	Helene.
Häsen, Häsen.	Hazardspiel.	Hellebarde; Hellebar-
Hafer.	Hase, Häschchen.	dier.
Hass.	Haspe; haspeln.	Hellene [Grieche].
Hast.		Heind(e).
		Hemisphäre.
		hemmen; Hemmnis.
		henken; Henkel, Henter.
		Heimie.
		hetz; herwärt, herab,
		herein, herum usw.

Herauch.	Hohn; höhnen; hohn- lachen; höhnspredchen.	Igel.
Herberge.	Höfer [Händler], Höfe- rin.	ignorieren; Ignorant.
Herbst.		Illumination.
Herd.	hold; holdselig.	Illustration.
Herde.	holen; abholen.	Iltis, Iltisse.
Hering.	holla!	imaginär.
Hermann.	Hölle; höllisch.	Imbiß.
Hermelin.	holpern; holp(e)rig.	Imperativ.
hermetisch.	Holunder.	Imperfekt(um).
Herold; Heraldit.	Homöopath.	Impertinenz.
Herr; herrlich; herr- schen; du herrsch(e)st;	honett.	impfen.
Herrschaft.	Honig.	inbrünstig.
Hertz; herzig, herzlich.	Honoratoren die.	indes, indeß.
Herzog.	Horizont.	Indikativ.
heterogen.	Hornis u. Hornisse.	Individuum, Indivi- duen; individuell.
Heu; Heuschober.	Horoskop.	Industrie; industriell.
Heucheln; Heuchler.	Hospital; Hospiz.	infallibel.
Heuer die; heuern.	Hotel.	Infanterie.
heulen; Geheul.	hübsch.	infizieren.
heute; heutig; heutzu- tage.	Hüfte.	Ingenieur.
Hexe.	Hügel; hüg(e)lig.	Ingrediens das; In- gredienzien.
hierauf; hierher.	Huhn, Hühner.	Zugiver.
Hieroglyphen.	Hüllen; Hülle, Hüfse.	Inhalt; inhalts.
Histhorn.	Hüne; Hünengrab.	infognito.
Hilfe.	hüpfen.	inconsequent; Inkonse- quentz.
Himbeere.	Hürde.	inforrest.
hin; hinaus, hinein.	hurra!	Inland; Injasse.
Hindin [Hirschkuh].	Husar.	Inlett das.
hinsichtlich, in hin- sicht.	Hut der.	innüthen.
Hippodrom [Pferde- rennbahn].	Hut die [Schutz].	Zunning.
Hirse.	Hvane.	Inquisition.
hissen [die Flagge]; du hissesst u. hißt.	Hyzinthe.	insbesondere; insonder- heit.
Historie; historisch.	Hydra.	Insett.
Hoboe; Hoboist.	Hygiene.	insgeheim; insgesamt.
hoch und niedrig; aufs höchste, höchsten;	Hyperbel.	infofern, inhoweit.
Höhe.	Hypochondrie.	Inspeiteur; Inspektor.
Höder [Wudel].	Hypothese.	inspizieren.
Hof; höfisch, höflich.	Ideal; dns	Instanz.
Hoffart; hoffärtig.	Idealismus.	Instinkt.
hoffentlich.	Idee; ideell.	Institut.
Hoheit.	identisch.	Instrument.
Hohepriester.	Idiot.	Integral.
hohl; Höhle, Höhlen.	Idyll das, Idylle die.	Intellekt; intellec- tuell.

Intendant.	Zoppe die.	Kämpe.
Interdikt.	Journal.	Kampf; Kämpfer.
Interesse; interessant.	joyial.	Kämpfer.
Interjektion.	Jubel; jubeln; Jubiläum; jubilieren.	Kanal, Kanäle.
Interpunktions.	Juli.	Kanapee.
Interval.	jung und alt; jüngst.	Kandidat.
intim.	Jungfer.	Kanepas.
intolerant; Intoleranz.	Juni.	Kaninchchen.
intrigant; Intrige; intrigieren.	Jury.	Kannibalen.
Invalide.	Justiz.	Kanon; kanonisch.
Inventar; Inventur.	Juste die.	Kanonie; Kanonier.
inwendig.	Juwel; Juwelier.	Kantine.
inwiefern, inwieweit.		Kanton, Kantone.
irden; irdisch.		Kantor, Kantoren.
irrational.	Kabale.	Kantschu.
irregulär.	Kabel das.	Kanzel.
Irrtum; irrtümlich.	Kabelbau der.	Kanzlei; Kanzler.
Isegrim.	Kabine; Kabinett.	Kap das.
Islam.	Kabriolett.	Kapau.
isolieren.	Kadett.	Kapelle.
Israelit.	Kaffee der.	Kaper; kapern.
Isthmus.	Käßig.	Kapital; Kapitel; Kapitell [an der Säule]; Kapitol; Kapitulieren, Kapitulation.
Italiener; italienisch.	Kai der [Ulser, Ulserstraße].	Kapitäne.
3 (D).		
jach, jäh[e]l).	Kaifer.	Kaplan.
Jacht [Schiff].	Kajüte.	Kappzaum.
Jagd; jagdbar.	Kaktus, Kakteen.	Kapsel.
jählings.	Kalender.	Kapuze; Kapuziner.
jahraus, jahrein; jahrelang; jährig, jährlich; Jahrzehnt.	Kalesche.	Karabiner.
Zacob.	Kalkulator.	Karat; Karätig.
Zalousie.	Kaliber.	Karawane.
Zanhagel.	Kalif.	Karbonade.
Januar.	Kalkulieren; Kalkulator.	Kardätsche [Wollkanni].
jäten.	Kalligraphie.	Kardinal.
Zauche.	Kamee.	Karfreitag; Karwoche.
jedermann; jederzeit; jedesmal; jeglich.	Kamel (Kameel).	Karifatur; karikieren.
jemand; jemand anders, jemand Fremdes.	Kamelsott.	Karl.
jenzeit(s).	Kamerad.	Karmesin, Karmin.
jezo, jetzt; jetzig.	Kamille.	Karneval.
Zofei.	Kamini.	Karoline.
Zod das.	Kamisol.	Karosse.
iohlen.	Kamm; Kammerad.	Karre die u. Karren der; Karren; Kärrner.
	Kammacher (§14 Amt).	Karree, Karrees.
	Kammerrat [Titel].	
	Kampagne.	

Kartiere.	fehren; Nachricht.	Alima; Alimatich.
Kartätsche [Geschoß].	Keiler [Eber].	Almik; Almisch.
Kartause; Kartäusier.	Keller; Kellner.	Alissier.
Karte.	kenntlich; Kenntnis.	Alouate.
Kartell.	tenteru.	Allops.
Kartoffel.	Keschter.	Alöß, Alöze.
Karton; kartonieren.	feuchen; Neuchhusten.	Aloster.
Karussell.	Keule.	Alub.
Karzer.	Leisch.	Alnäuel.
Käse.	Kiebitz.	Alnicks; Knicken.
Kajematte.	Kieser der.	Alnie; Knie(e)n.
Kaiserne.	Kieser die [Baum].	Kuischen; du Kuisch(e)s.
Kafimir.	Stiel; Stielholzen.	Knoblauch.
Kajino.	Kieme.	Knorpel; Knorp(e)lig.
Kasade.	Kien; Kienspan.	Knospe, Knöspchen.
Kaspas.	Kies; Kiesel.	Knüppel.
Kasse; Kassette; Kassier(er).	kiesen s. erkiesen.	Knüttel; Knüttelverse
Kasserolle.	Kilogramm, -meter.	Ko-, Kol-, Kom-, Kon-
Kastagquette.	Kirmes u. Kirmesse.	Kor- in zusammen-
Kastanie.	Kissen; Kopfkissen.	gesetzten Fremdwör-
Kaste die.	Kiste, Kistchen.	tern (§ 26, 2a) z. B.
Kastelen.	Kiz(e)lig.	Koeffizient, koor-
Kastell; Kastellen.	Kladde.	diniert, Kosinus:
Katus.	Kläffen; Kläffer.	Kolleg, Kollege,
Katafall.	Klaster.	Kollegium, Kollekte,
Katalombe.	Klaps.	Kollektur, Kollision,
Katalog.	Klar; im Klaren sein,	Kolportage, Kolpor-
Katarakt.	ins Klare kommen.	teur, Kolportieren;
Katarrh; Katarthalisch.	Klara, Klärchen.	Kombination,
Katasler.	Klarinette.	Kommendant, Kom-
Katastrophe.	Klasse; Klassiker, Kas-	mandeur, Komman-
Katechet; Katechismus.	sisch; Klassifizieren.	do, Kommers, Kom-
Kategorie; Kategorisch.	Klaus; Klausner.	mässar, Kommission,
Katharina.	Klausel; verklausulen.	Kommune, Kompa-
Kathedera.	Klavier.	rativ, kompetent,
Kathedrale.	Miefs; Miecken.	Komplement [Er-
Kathete.	Mlee.	gänzung], komplett,
Katholit; katholisch;	Mlei der; Kleiboden.	Komplex, Kompli-
Katholizismus.	Mleid; Mleidam.	ment [Grus], Kom-
Kattun.	Mleie die.	plott, komponieren,
Kauderwelsch.	klein; von Klein auf:	Kompott, Kompreffe,
Kauffahrteischiff.	im kleinen; bis ins	Kompromiß;
Kaution.	Kleinste.	Kondition, Kondi-
Kaufschuf.	Kleinod, Kleinmode u.	tor, Konditeur,
Kavalier; Kavallerie:	Kleinodien.	Konfett, Konferenz,
Kavalleristi.	Klempter.	Konfession, Konfir-
Kaviar.	Mlexus; Mlerister; Mleri-	mation, konfiszieren,
Nehle.	fal, Mlerisei.	Konflikt, Konfus,
		Konfusion, Kon-

gruent, Konguenz,	Komfort.	Kram(me)tsvogel.
Konjugation, Kon-	Komiker; komisch.	Kran.
junktion, Konjunktiv,	Komitee.	Kranich.
Konkav, konkret, Kon-	Kommia.	Kranz; kränzen.
turrent, Konkurrenz,	Kommis.	Krater.
Konkurs, Konnektion,	Kommisbrot.	Krauseminze.
Konsens, konsequent,	Kommode.	Krawall.
Konsequenz, Kon-	Kommödie; Kommödiant.	Kreatur.
serve, Konsistorium,	Kompagnon.	Krebs.
Konsole, Konservant,	Kompanie u. Kompa-	Kredenzen.
Konsorte, Konstitu-	nie (§ 26, 2a).	Kredit.
tion, Konstruktion,	Kompaß, Kompassse.	Kreis; kreisen; Kreisel.
Konsul, Konsum,	Komtur, Komture.	Kreischen; du kreisch(e)st.
Kontinent, Kontrakt,	Konchylie.	Krempe; krempen.
Kontrast, Kontrolle,	Konisch [kegelförmig].	Krepieren.
Kontrolleur, Kon-	Konrad.	Krepp.
vent, Konversation,	Konto, Kontos.	Kreisse.
Konver, Konvikt, kon-	Kontor (Comptoir).	Kreuz; kreuz und quer.
zentrisch, Konzept,	Kontur [Umriss], Kon-	Kriechen; froh, ge-
Konzert, Konzeßion,	turen.	frohen.
Konzil;	Kopfüber.	Kriegen [bekommen u.
korrekt, Korrektur,	Kopie; kopieren.	Krieg führen].
Korrigieren, Korre-	Koralle.	Kriminalist; kriminell.
spondenz, korrespondieren.	Koran.	Krise, Krisis.
Kobalt [Mineral].	Kornett.	Kristall.
Koben u. Kosen.	Korporal.	Kritik; kritisch.
Kobold [Berggeist].	Korporation.	Krokodil.
Köcher.	Korps (§ 26, 2a).	Kröte.
Köder; ködern.	Korpulent; Korpulenz.	Krüde.
Kodex.	Korridor.	Krumme, Krummen.
Kosen u. Koben.	Korsett.	Kruppe.
Kognat.	Korvette.	Krüppel.
Kohl; Kohlräbi.	Koryphäe der.	Krupphüsten.
Kohle; Köhler.	Kosal.	Kruste.
Koje die.	Kosmopolit; kosmo-	Kruzifix.
Kofarde.	politisch.	Kubikmaß; kubisch.
Kofett; kofettieren.	Kossat, Kossäte.	Küchlein.
Kolon, Kolonis.	Kostüm.	Kuckuck.
Kokoñuñ.	Kot; kotig.	Küsse; Küser.
Kots.	Kotelett.	Kugel; kug(e)lig.
Kolibri.	Köter [Hund].	Kühl.
Kolit.	Kothurn.	Kühn.
Kollett.	Krabbe die [Krebs].	Kulisse.
Kolon; Semikolon.	Krächen.	Kulmination.
Kolonie; Kolonist.	Kraft, z. B. meines Am-	Kult(us); kultivieren;
Kolonie; Kolonade.	tes.	Kultur.
Koloß; kolossal.	Krähe; kräh'en.	Kum(me)t.
Komet.	Krakeel.	Kumpan.

Kundschaft.	Lafai.	lehren; Lehrer; Gelehrter.
Kuno.	Lafe; Salzlake.	Leib; bei Leibesleben, heilebe nicht.
Kunst; Kunststück.	Laken; Bettlaken.	Leibung [an Fenstern und Türen].
Kur; kurieren; Kurhaus.	Land; Landgericht;	Leichdorn.
Kurant.	Landesknecht.	Leiche; Leichnam.
Kürass; Kürassier.	lang; seit langem, des längeren, zum längsten; tage-, jahrelang.	Leid; ein Leid(s) tun; zuleide.
Kuratel.	Lang(e)weile; langweilig.	leid sein, tun, werden leidig; leidlich.
Kurbel.	längs [entlang].	Leier; leieren.
Kürbis, Kürbisse.	längst [seit langer Zeit].	leihen; leihst, lieh; Leihhaus.
Kuren; Kürturnen.	langwierig.	Leiknif [Stauntrum].
Kurfürst; Kurfürste.	Lanze; Lanzette.	Leinwand; Linnen.
Kurie.	läppisch.	leiten; Geleit(e); Leiter.
Kurier, Kuriere.	Lärche [Baum].	Lektion; Lektüre.
Kurios.	Lärm; lärm'en.	Lenz.
Kurrende.	Larve; entlarven.	Leopard.
Kurrentschrift.	laß; lässig.	Leopold.
Kurs, Kurse; Kurus.	lassen; du lässest u. läßt.	Perche [Vogel].
Kürschner.	Last; lästig.	lesen; las.
Kurt.	Lattich.	lebt; am, zum letzten; zu guter Letzt.
Kurve.	Lauch.	leugnen.
kurz; in, seit, vor kurzem; aufs kürzeste; über kurz oder lang; den kürzeren ziehen; Kurzweil.	Lauge.	Leumund; verleumden.
Kuß; küssen; du küßest u. küßt.	laut; läuten.	Leutnant.
Küste; Meeresküste.	lauter; läutern.	leutselig.
Küster; Kustos.	Lava.	Levante.
Kutsche.	Lavendel.	Levit, Leviten.
Kutter.	lavieren.	Levkovit.
Kuvert, Kuverte [Gedeck u. Briefumschlag].	Lawine.	Lexikon, Lexika.
Kux.	Lazarett.	liberal.
Q.		
Laboratorium.	Leben; mein Leben lang u. mein lebenslang; mein Lebtag; bei Lebzeiten; lebenslang; Lebbehoch.	Lichtmies u. Lichtmesse.
Labhal.	lecken.	Lid; Augenlid.
Babylinth.	ledig; lediglich.	Liebe; Zuliebe.
Bachs, Bachse.	Lee [Gegenteil von Lub]; leewärts.	Lied; Liederbuch.
Back; backen.	leer; leeren.	liederlich.
laden; lädst, lädt.	Legat das [Bermächtnis].	liefern; Lieferant.
Vasette.	Legende.	Liför.
lahm; lähm'en.	Legion.	Lilie.
Lahn [Metallsdraht].	legitim; Legitimation.	Limonade.
Laib [Brof].	Leh(e)n; belehnen.	Lindwurm.
Laich; laichen.	Lehm.	Linie; lin(i)ieren; Lineal.
Laie.	lehnen; Lehne.	links; von, nach links.
		Linse.

Kipeln.	Luxus.	malen: gemalt: Maler.
Litanei.	Lymphe.	Malheur.
Liter das.	lynchen.	maliziös.
Literatur; literarisch.	Lyra; Lyrik; lyrisch.	Malve.
Lithographie.	Lyzeum.	Malz.
Liturgie.		Mameluck.
Lize.		Mammut.
Livree.	Maat der.	man.
Lizentiat.	Macht; mächtig.	manche; mancherlei;
Lizitation.	Magazin.	manchmal.
Lob; läßlich; lob-hüdeli.	Magd, Mägdelein.	Mandel die.
lodern.	Magistrat.	Manen die.
Logarithmus.	Magnet.	Mangel; mangels.
Loge.	mählen; Mäher; Mahd	Manier; manierlich.
Logik; logisch.	die, Mähder.	mannigfach; manni-
Logis; logieren.	Mahl; Mahlzeit.	fältig.
Lohe; lohen; lichterloh.	mahlen; Mühle.	Manöver; manövrie-
Loherber.	Mahlschätz (vgl. Ge-mahl).	ren.
Lohn; lohnen; löhnen.	Mähne.	Manschette.
Lokal das.	mähnen; Mahnung.	Mantel der.
Lokomobile; Locomotive.	Mähre [Pferd].	Manuskript.
Lorbeer.	Mai; die Maien.	Mär(e), Märchen.
Lord, Lords.	Maid [Mädchen].	Margarete, Grete.
Lorgnette; Lorgnon.	Mais.	Margarine.
Los; lösen; Losung.	Maische; maischen; du-maisch(e)st.	Marketender.
lös; lösen; lößlich.	Majestät; majestatisch.	Märkte [Sonne-dach].
löschen; du lösche(st); erlöschene; das Licht erlischt.	Major.	marode; Marodeur.
Lot; loten; lotrecht, löten; -tötig.	Majoran u. Meiran.	Maroquin.
Lothar.	Majorat.	Marquis; Marquise.
Lotse.	majoren.	Marsch; marschieren.
Lotterbube; lotterig.	Makel; makellos; mä-lehn.	Marschall; Marstall.
Lotterie.	Maffaroni die.	Martha.
loyal; Loyalität.	Makler u. Mäkler.	martialisch.
Luchs.	Makulatur.	Märthrer.
Lücke.	Mal; Malsstein, Merk-mal, Nuttermal.	März.
Ludolf; Ludwig.	Mal; das erste Mal u. das erstemal, zum zweiten Male u.	Märzipan.
Lug; lügen.	zweitemal; zum zweitemal;	Maschine.
lugen [spähen]; Lüle.	ein anderes Mal u.	Masern.
Lüse.	ein andermal, mehr-mals; zweimal, je-desmal, auf einmal,	Maske: Maskerade.
Lümje die [Achsnagel].	ein für allemal.	Maskulinum.
Lupe.		Maß; mit Maßen; ohne, über die Maßen; der-maßen, gewisser-, be-fauntermassen.
Lüst; lüsteru.		Massen; massiv.
Luv [Windseite des Schiesses]; luwwärts.		Maskholder.
		massieren; Massage

Mästlieb.	Meßing.	Mission; Missionar u. Missionär.
Mast der; Mastbaum.	Meßtize.	
Mast die.	Met.	Mitselle.
Materie; Material; materiell.	Metall.	Mittag; des Mittags; mittags, heute mittag. mittels.
Mathematik.	Metamorphose.	mitternachts.
Mathilde.	Metapher; metaphorisch.	Mittfasten.
Matraze.	Metaphysit.	Mittwoch; Mittwochs.
Matrose.	Meteor das; Meteorologie.	Möbel; möblieren.
Matthäus; Matthias.	Meter das.	Mobiliar, Mobilien.
Maus, Mäuse.	Methode.	Mode; modern.
Mause; mausern.	Mettwurst.	Modell; modellieren.
Maut die [Zoll].	Mehger.	modern.
Mechanik; mechanisch.	Meuchelword; meuchlings.	Moder; moderig.
mestern.	Meute; Meuterei.	mögen; mag, möchte, gewoehnt.
Medaille; Medaillon.	Mieder das.	möglich; sein möglichst, alles mögliche tun; möglichenfalls, möglicherweise.
Medizin.	Meine [Gesichtsausdruck].	Mohammedaner.
Meer.	Miete; mieten, Mieter.	Mohn; Mohnblume.
Meerrettich.	Migräne.	Mohr der; Mohnenland.
Mehl; mehlig.	Milrostop.	Möhre; Mohrrübe.
mehr; mehrere.	mild; mildtätig.	mokieren.
Meier; Meierhof.	Militär; militärisch.	Mole die [Hafendamm].
Meile; meilenweit.	Miliz.	Moment der [Augenblick].
Meiler.	Milliarde; Millionär.	Monarch; Monarchie.
Meineid.	Milz.	Monat.
Meiran u. Majoran.	Mime; Mimik.	Möblich.
Meise.	mindestens; zum, nicht im mindesten; das mindeste.	Mond; mondäntig.
Meissel der; meisseln.	Mine [unterirdischer Gang]; minieren.	Monolog.
meist; meistens; die meisten, das meiste, am meisten.	Mineral.	monoton.
Melancholie.	Minister.	Montag; Montags.
Mélange.	minoren.	Monteur; montieren.
Melodie.	Minuend.	Moor das; Moorland.
Melone.	Minute.	Moos, Moose; bemoost.
Meltan (§ 18).	Münze; Pfennigmünze.	Mops, Möpse.
Memoiren die.	müschen; du misch(e)st.	Moral.
Menagerie.	Mispel.	Morast.
mengen; Mengsel.	mis>; missbrauchen, misshandeln; misch-	Morchel.
Mennig.	hellig, mischlich; Misch-	Morgen der; des Mor-
Menuett.	mut; Mischtion usw.	gens; morgens, heute
Mergel der.	missen; du missest u. mischt.	morgen.
Meridian.	Missetat; Missetäter.	morgen [am folgenden Tage].

Moriz.	nachgiebig.	nicht; zunichte machen;
morsch.	Nachhut.	mitnichten.
Mörtel.	Nachlässigkeit.	nichts; für, um nichts;
Mosait.	Nachmittag; des Nach-	nichts anderes, nichts;
Moschee.	mittags; nachmit-	Neues; nichtsdesto-
Most; Mosttröh.	tags, heute nach-	weniger; das Nichts.
Motiv.	nachmittag.	nieder; niedrig.
Möwe.	nachrichtig.	niedlich.
Muff der u. Muff(e) die.	Nacht; des Nachts;	Niednuagel.
Mühe; mühen; müh-	nachts, heute nacht.	niemand; niemand an-
sam, Mühsal, müh-	Nachteil; nachteilig.	ders, niemand Frem-
selig.	Nachiligall.	des.
Mühme.	Nachtrab.	Niere.
multiplizieren; Multi-	nacwend, nackt.	niesen; Nieswurz.
plikaud.	nagen; Nagetier.	Nießbrauch; Niß-
Mund; mündlich.	nah(e); des näheren,	niesser.
Mündel; mündig.	fürs nächste, von nah	Niete.
Munition.	und fern; näheru.	nieten; niet- und
municipal.	nähen; Näht, Näherin	nagelfest.
Münster das	u. Näherin; Näh-	nirgend(s).
Münze [Geld].	maschine.	-nis,-nisse; z. B. Bild-
mürbe; Mürbbraten.	nähren; Nahrung.	nis, Bildnisse usw
Mus; Gemüse.	naiv; Naivität.	Nische.
Muse; Museum.	Name; namens [mit	Niveau; nivellieren.
Muselmanen u. Musel-	N. u. im N.]; na-	Nix, Nixe.
männer.	nämtlich.	Nomade.
musizieren; Musikant.	nämlich; der nämliche.	Nominativ.
Muskat.	Naphtha.	Nord; nordwärts.
Muskel; muskulös.	Narr; Narretei, närr-	nögeln (vergeln).
Muskete; Muskettier.	isch, der närrisch(e)ste.	Norm; normal.
Musze; müßig.	Narzisse.	Nöbel der u. das.
Musselin.	naschen; du nasch(e)st.	Not; in Not, in Nöter-
müssen; du mußt,	nasenweis; Nashorn.	sein; not sein, tun,
mußtest.	nah; Nässe.	werden; vroumber-
Not; mutig; zu Mute	Nation; national.	sein; notdürftig.
u. zimme sein; mut-	Natur; natürlich.	Notar; notariell.
maßen.	Nebel; neb(e)lig.	Note; Notensystem.
nutzieren.	Nebenbühlser.	nötig; nötigenfalls.
Myrrhe.	Necessaire.	Notiz.
Myrtle.	Negation; negativ.	notwendig; notwendig-
Mystit; mysteriös.	Neger.	gerweise.
Mythe; Mythologie.	Negligé.	Novelle.
N.		
Nabe sam Stade].	nehmen; nimmt, nahm.	November.
nachhaffen.	Nahrung [Landzunge].	Novize.
nachahmen.	Nektar.	Nuance.
Nachbar, Nachbarn.	Nerv; nervig; nervös.	Número; numerieren.
Nachen.	neu; aufs neue, von	Nummer.
	neuem; etwas Neues.	Nuß, Nüsse.
	Neutrum; neutral.	Nüster.

Nut die; Nutthobel.	Orchester.	Panzer.
nütz(e), nütze; zumütze machen; zu Nutz und Nutzen; Nutz nieszer.	ordentlich.	Papagei.
Nymphē.	Order u. Ordre.	Papier.
	ordinär.	Papst; päpstlich.
O.	Ordonnanz.	Parabel.
Daje.	Organ das [Werzeug].	Parade.
Obacht; in Obacht.	Orgel; Organist.	Paradies.
Obelisk.	Orient.	Paragraph.
oberflächlich.	Original; originell.	parallel; Parallelogramm.
Oberst, Obersten.	Orkan der [Sturm].	Parasit.
Objekt; objektiv.	Ort, Orte, Orter; höheren Ort(e)s; anderen.	Pardon der.
Oblate.	Orthodoxie.	Parenthese.
obligat; obligatorisch.	Orthographie.	Parfümi.
Obrigkeit.	Ose.	Parität.
objekt.	Oskar.	Parlett das.
Obst.	Ouvertüre.	Parlament; Parlamentär.
obwohl.	Oval.	Parochie.
Ochs u. Ochse.	Oghost das.	Parodie.
Oder.	Oxyd; oxydieren.	Partei; parteiisch.
öde; Einöde.	Oxygen.	Partie.
Odem.	Ozean.	Partikel.
offenbar; öffentlich.	Ozon.	Partizip(sium).
offiziell; offiziös.	P.	Parzelle.
Offizier.	Paar das, Pärchen;	Basquill.
oft; des öfter(e)n.	zu Paaren treiben;	Basz, Bässe.
Oheim u. Ohm.	paarweise; ein Paar Schuhe.	Passage; Passagier.
Ohm[Maß]; ohmweise.	ein paar [einige]; ein paar Leute; ein paarmal.	Passion.
ohne; ohnedies; ohne weiteres; Ohnmacht.	Pack; packen.	Passiv(un).
Ohr; Ohrring.	Pädagog; Pädagogik.	Passell.
Ohr; Nadelohr.	Page.	Pastete.
Otonom.	Pair.	Pastor, Pastoren.
Ottave.	Palat.	Pate, Taufpate.
Oktober.	Walt, Wachten.	Patent; patentieren.
Oktroi.	Palais, Palast.	Pathos das; pathetisch.
okulieren.	Paletot.	Patient.
ökumenisch.	Palette.	Patriarch.
Ojident.	Palissade.	Patriot; patriotisch.
Öl; ölig.	Pallasch.	Patrizier.
Olive.	Pamphlet das.	Patrone.
Omnibus, Omnibusse.	Paneel das.	Patronille.
Operation.	Panier.	Pausbacken.
Optik; optisch.	Panthemus.	Pauschquantum.
Orfel.	Pantline; Pantoffel.	Pause; pausieren.
Orange.		pausen[durchzeichnen];
Drang-Utan.		Pauspapier.

Pavian	Pflicht; pflichtig; pflichtwidrig; Pflichtteil.	Plane die; Planwagen
Pavillon		Planet.
Pedal.	Pflocf.	Planimetrie.
Pedant; pedantisch.	pflichen.	plänkeln; Plänkler
Pedell.	pflügen; Pflugschar.	Plantage.
Pelz.	Pforte; Pfortner.	plärren; Geplärr.
Pennal.	Posten der.	Plastik; plastisch.
Pension; Pensionär; pensionieren.	Prieni der.	Plateau.
Pensum, Pensa u. Pensen.	Pfropf(en); Pfropfreis.	Platin.
perennierend.	Ptündde.	plätten; Platteisen
Perfekt(im).	Pfuhl der.	Plattform.
Pergament	Pfuhl der u. das.	Platz greifen, machen
Periscope.	Pfund; sechspfundig.	nehmen.
Periode.	pünschen; du püsich(e)st.	Plombe.
Peripatetiker	Püscher.	plötzlich.
Peripherie.	Pfüze.	Plural(is).
permanent.	Phänomen das.	Plüscht.
Perpendikel.	Phantasie; Phantast.	Plusquamperfekt(im).
perplex.	Phariseer.	Böbel.
Perjangle.	Pharinazent.	Poesie; Poet, Poetik
Person; persönlich.	Philanthrop.	poetisch.
Perspektive.	Philipp.	Pokal.
Perücke.	Philister.	pökeln; Pökelfleisch
Pestilenz.	Philolog; Philosopf	Pol; Polarmeer.
Petersilie.	Phlegmia; phleg-	Police [Versicherungsschein].
Petition.	matisch.	Polier; Mauerpolier
Petroleum	Phonograph.	polieren; Politur.
Petschaft.	Phosphor.	Politiklinik.
Pfad.	Photographie.	Politit; politisch.
Pfahl; pfählen.	Phrase [Redensart].	Polizei; Polizist
Pfalz; Pfalzgraf.	Physit; physisch.	Polyp.
Pfand, Pfänder.	Pianoforte.	Polynchromismus.
Pfanne; Pfannkuchen.	Picke [Spießhache].	Pomade.
Pfarre; Pfarrer.	Pickelhaube.	Pomerange.
Pfau.	Pickelnicht.	Pomp; pompos
Pfeffer; Pfeffermünze.	Piedestal.	Ponton der.
pfeifen; Pfiss, pfissig.	pifaut; pifiert.	Pony, Ponys
Pfeil; Pfeiler.	Pite [Spieß].	populär; Popularität
Pfennig.	Pilgrim, Pilgrime.	Pore die; porös.
Pferch; einpferchon.	Pitz.	Porrée der [Lauch].
Pferd.	Vine.	Portemonnaie.
Pfingsfen.	Pinsel.	Portepee
Pfirisch.	Pionier.	Pottier.
Pflonze.	pitschen; du pitsch(e)st.	Potion.
Pflaster.	Pistole.	Portrait.
Pflaume.	Plafond.	Porzellan.
Pflege.	Platz der u. das.	Pofamentier.
	Platkat.	positiv.
	Plan, Bläne.	

Posse die.	Prise.	Puls, Pulse; Puls-
Posßen der; possierlich.	Prisma, Prismen.	schlag.
Postillion.	Pritsche.	Pult das.
postnumerando.	privat; privatim.	Pulver; pulverisieren
Potentat.	Privileg, Privilegien.	Pumpernickel.
Potenz.	Probe: probieren.	Punkt; pünktlich.
Watpourri.	Problem; problemati-	Punsch.
Pottasche; Pottfisch.	Produkt; produzieren;	Pupille.
poktausend!	Produzent.	Puppe, Püppchen
Prädikat; prädikativ.	Professor.	purzeln.
Präfekt.	Profil.	Pute, Puter; Putzhahn
prägen; Prägstock.	Profit.	Puß.
prahlen; Brählerei.	Profos.	Phramide.
Prahm der.	Programm	 Q.
praktisch; praktizieren,	Projekt.	Quachhalber; Quacleiek.
Praxis.	Profurist.	Quader, Quadern;
Prälat.	Prolog.	Quaderstein.
Prämie.	Promenade.	Quadrat; Quadrant
prangen; Gepränge.	prompt.	Quadrille.
Prause.	Propädeutik; propä- deutsch.	quaken.
pränumerando.	Prophet; prophezeien.	Quäker.
Präparand; präparie- ren.	Proportion.	Qual; quälen.
Präposition.	Propst, Bröpste.	qualifizieren; Qualität
Präens.	Prosa; prosaisch.	Qualm; qualmen.
präsentieren.	Proselyt.	Quantität.
Präsenzliste.	proscribieren; Pro- scription.	Quarantäne.
Präsident.	Prosodie; prosodisch.	Quark.
prassen; du prassest u. praßt; Prasser.	Prospekt.	Quartal; Quartett;
prätentiös.	protegieren; Protektor.	Quartier.
Präteritum.	Protest; Protestant.	Quarz
Präzedens das; Präze- denzfall.	Protokoll.	Quasie.
Präzision.	Proviant.	Quästor; die Quästur.
Predigt.	Provinz; provinziell.	Quedle.
Preis; preisen; pries.	Prozent.	Quedle u. Zwehle [Handtuch].
Preiselbeete.	Prozeß.	Quelle.
preisgeben; er gab preis.	Prozeßion.	Quendel der.
Presbyter.	prüfen; Prüfung.	quer; querseldein.
pressen; du pressest u. preßt.	Brügel; vrügeln.	querulieren.
Priester.	Brunk; Brunksucht.	quetschen; du quetsch(e)st.
Primel.	Psalm, Psalmen.	Quieue das [Billard- stock].
Primzahl.	pseudonym.	Quieue die [Machtrab].
Prinz, Prinzessin.	Psychologie.	quielen; quietschen; du quietsch(e)st.
Prinzip; prinzipiell.	Publikum; publi- zieren.	Quirkl.
Prinzipal.	Pudding.	
	Puder.	

quitt; Quittung.	Raub; Räuber.	Regress; regresspflichtig.
Quitte.	Rauchwaren; Rauchwerk [Pelzwerk].	regulär.
Quodlibet.	Räude; räudig.	Rech; Rehbock.
Quote.	rauh; Rauheit.	Reigen u. Reihen.
Quotient.	rauen; zurauen.	Reihe; reihen.
R.		
Rabatt der.	Räuse; Räuspchen.	Reiher.
Rabatte die.	räuspern.	rein; im reinen sein;
Rabbiner.	Raute.	ins reine bringen.
Rabulist.	Rayon.	kommen, schreiben.
rüchen; rüchig.	Reagens das; Reagenzien.	Reis der; Reisbrei.
Rad; rädern.	reagieren; Reaktion.	Reis das; Pferdpfries.
radebrechen.	real; Realität.	reisen.
Rädelsführer.	Rebe; Rebhuhn.	Reißbrett; Reißzeug.
radieren; Rasur	Rebell; Rebellion.	reissen; gerissen.
Radieschen.	Rechen der.	Reißig das.
radikal.	rechnen; Rechenbuch,	Reißigen die; Reislauf.
Radius, Radien.	Rechenstunde.	Reiz; reizen, gereizt.
Raffinement; raffiniert.	Recht; mit Recht, ohne	Reklamieren.
Rähne [Segelstange].	Recht; im Recht(e)	relognifizieren.
Rahn [Sahne].	sein; Recht finden,	Rekonvaleszent.
Rahmen; einrahmen.	sprechen; ein Recht	Rekrut.
Rain [Aclergrenze].	haben; von Rechts	Rektor, Rektoren.
Rakete.	wegen; zu Recht be-	Rekurs; retournieren.
Randglosse.	flehen; es ist Rechtens.	Relais.
Rang; rangieren.	recht sein, haben, tun;	relativ.
Ranke, Ranken.	zurechtmachen, zu-	relegieren; Relegation.
Ränke schmieden;	rechts; von, nach rechts.	Relief.
Ränkeschnied.	rechtwinkl(e)ig.	Religion; religiös.
Ranzen, Ränzel	Redakteur; Redaktion.	Reliquie.
Rapier.	reden; Redner, Rede-	Remise.
Rappe.	rei; redselig; Rede	Renette [Apfelart].
Rapport.	sich(e)n.	Renommee.
Raps.	Reede, Reeder, Ree-	Reutier, Rentner.
rasen.	derei.	Reparatur.
rasieren.	reell.	Repartition.
räsonieren.	Referendar.	Repetoire das.
Rasse; Menschurosse.	reflektieren; Reflexion.	Repetition.
rasien; Rasitag.	Reformation.	Repressalien.
Rat; Rathaus; Stadt-	Refrain.	Reptil.
rat; zu Rate ziehen,	Regal [Bücherbrett].	Republik.
um Rat fragen.	Regie; Regisseur.	Requiem das.
Rate die: ratenweise.	regieren; Regierung.	Requisiten.
raten; rätst, rät, viet; rät-	Regiment.	Reserve.
lich, ratsam; Rätsel.	Register; Registratur.	Residenz.
Ration.	Reglement.	Rekskript.
Ratte.	reguerisch, regnicht.	Rezonanz.

Respiration.	röcheln.	Rute; Augerute.
Reffort.	Nosken; Spinnrocken.	rütteln.
Ressource.	Nogen; Fischrogen.	
Restaurant	Noggen; Noggenmehl.	S.
Resultat.	roh; Noheit.	Saal, Säle.
Rettich.	Nöhr, Nöhre; Nöhricht.	Saat; säen.
Retusche, retuschieren.	Nöhre, Nöhren.	Sabbat.
Reuse; Fischreuse.	Nomanze; romantisch.	Säbel.
reutzen, ausreutzen.	Nöse, Nöschen, Nös-	sach [sauf].
Revanche; sich revan-	lein.	Sack; Säckel.
chieren	Nosine.	Saffian.
Reveille.	Nosmarin.	Safran.
Revenue.	Nos, Nosse; Nößlein;	Sage.
Neverenz.	Noshaar.	Säge; sägen.
Revers.	Nost; rosten; verrostet.	Sahne.
Revier.	Nost; rösten; Bratrost.	Saite; Darnsaita.
Revision; Revisor.	rot; Röte; röten; die	Salkrament.
Revolution.	Nöteln; rötlidh.	Sakristei.
Revolver.	Notte; zusammen-	Salär das.
Revue.	rotten.	Salat.
Rezensent	Noulean, Nouleaus.	Salbader; salbadern.
Rezept.	Noute; Maréhroute.	Salbe; salben.
Rezitativ.	Noutine.	Salbei u. Salwei.
Rhabarber.	Nohalist.	Saline.
Rhapsode; Rhapsodie.	Nubrik.	Salniak; Salpeter
Rhetorik; rhetorisch.	Rückgrat; Rückhalt;	Salon der.
Rheumatismus.	Rücklauf, Rückkehr,	Salve; Ehrensalve.
Rhinozeros.	Rückunft; rücklings;	Salbei u. Salbei.
Rhombris.	in, mit Rückicht auf.	Salz.
Rhythmus; rhythmiscl.	Rüde der [Hund].	Same.
Ride [Rehgeiß].	Rüdel.	sammeln; Sammlung
Ried; Riedgras.	Rudolf.	Sam(me)t.
Riege; Turnriege.	Rüge; rügen.	Samstag; Samstags.
Ries das [Papier].	Ruhe; ruhen; ruhig.	saut; sämtlich.
Riese, Riesen.	Ruhm; rühmen.	Sandale.
Riesling [Rebenart].	Rühr [Krankheit].	sauft; Säufste.
Riester der [Fleden].	rühren; rührig.	sanguinisch.
Rigolen; Rigolpflug.	Rüme.	Saint; St. Paulus.
rings; ringsum.	Rum [Getränk].	Saphir.
Rinnholz.	Rumpf; rümpfen.	Sardelle; Sardine.
Rippe.	rundherum.	Sarg; Sarkophag.
Risiko; rislieren.	Rüme; Rümenschrift.	Satan; satanisch.
Riss, Risse.	Runzel; runz(e)lig.	Satire die; satirisch.
Rippe.	Rüpel.	satt; fättigen; fassham.
Ritt; ritlings.	Ruß; rußig.	Satyr der, Satyri.
Rival.	Rüssel.	Saz, Säze.
Roastbeef [Rostbraten].	Rüstle; zur Rüstle	Sauce, jetzt auch Soße
Robbe [Seehund].	geh(e)n.	Säugetier; Säugling.
Robe [Staatskleid].	Rüster die [Baum].	Säule.

Jäumen; jaumelig.	Scharnißel.	schießen; schoß.
Säure.	Scharnier.	Schiffahrt (§ 14 Num.)
saufen; in Saus und Braus.	Schärpe.	Schikane.
Schaben; schäbig.	Scharpie.	Schild der [Schuß- wasse], Schilde.
Schabernack.	scharren.	Schild das, Schilder.
Schablone.	Scharte.	Schildkröte; Schildpatt.
Schabrade.	Schartete.	Schimäre.
Schächter.	Scharwache; Schar- werk.	Schirmeister.
Schade, jammerschade sein; schads, daß.	schattig; schattieren.	Schirling.
Schädel.	Schatulle.	Schisma.
Schaden; Schaden nehmen, tun; zu Schaden kommen;	Schab; schäzen.	Schlachten; Schlächter
schädlich; schadlos.	Schau; zur Schau stellen.	Schlacke; Schlachwurst.
Schaf; Schaffell.	Schaum; schäumen.	Schlaf; schlafzig.
Schaff das [Gefäß].	Scheel der [Balhschein].	Schläfe die.
Schaffner.	Schede; scheitig.	schlaff; erschlafft.
Schafott.	scheel; scheelsüchtig.	schlagen; Schlägerei;
Schaft; schäften.	Scheide; scheiden;	Schlagwort.
Schakal.	Halbscheid.	Schlamm; schlämmen
Schäker; schäkern.	Scheit; Grab-, Hölz- scheit.	Schlange; schlängeln
Schal.	Scheitel; scheiteln.	schlecht; schlechterdings;
Schal der [Umschlag- tuch].	scheitern.	Schlechtligkeit.
Schale; schälen.	Schellack.	Schlegel der.
Schalk; schalkhaft.	Schellfisch.	Schlehe; Schlehorn
Schall; schallen, schallt	Schelmi.	Schlei(e) [Fisch].
Schalmei.	schelten; schiltst, schalt.	schleissen; Schleißerin
Schalottes [Zwiebelart].	Schema; schematisch.	schlemmen; Schleimme- rei.
Schalten; ein-, aus- schalten.	Schemel.	schleudern.
Schalter.	Schenk; Schenke.	schleudern.
Schaluppe.	schenken; Geschenk.	schleunig.
Scham; schamhaft.	Scherbe.	Schleuse.
Schande; schändlich;	Schere; scheren, schor.	Schlick der.
zu Schanden u. zu- schanden machen n. v.	Scherfstein.	schließlich.
Schank; Schankwirt.	Sherge der.	Schittschuh.
Schanze.	Scherz; scherhaft.	Schloß, Schlößer.
Schar; scharen; Heer- scharen; scharenweise.	schenken.	Schloße, Schlossen
Scharade.	Scheusal.	Schlot; Schlotfeger
Scharbock [Storbut].	scheinlich.	schlott(e)rig.
Schären die [Klippen].	Schiebkarro(n) (vgl. Narre); Schieblede	schluchzen.
Scharf; Schärfe; schärfen.	Schiedsrichter.	schlüpfrig; Schlupf- winkel.
Scharlach.	Schiefer.	schürzen.
Scharlatan.	schielen; schielt.	Schlüß; schlüssig.
	Schiene; Schienbein.	Schlüssel.
	Schierling.	Schnach; schmähnen;
		schmählich.
		schmal; schmälen [lä- stern]; schmälern.

Schmaltier.	Schote, Schötchen.	Schwibbogen.
Schnalz.	schräffieren.	Schwiegereltern, -sohn.
Schmarozzen.	schräg.	Schwiele; schwielig.
Schmaus; schmausen.	Schrauf; Schraute;	schwierig.
Schmeißfliege.	ein-, beschränken.	Schwimmmeister (§ 14 Amm.).
Schmelz; schmelzen;	schröpfen.	schwind(e)lig.
schmelzt, geschmelzt;	Schrot, Schrote; schro-	schwören; schwur u.
schmilzt, geschmolzen.	ten; Schröter.	schwor.
Schmer; Schmerbauch.	Schrubber.	
Schnied.	Schubkarre(n) (vgl. Karre); Schublade.	schwül; Schwüle.
Schmiegen; schmiegsam.	Schuh; Schuhmacher.	Schwulst; schwulstig.
Schmieren.	Schuld; zu Schulden u.	Schwur, Schwüre.
Schmöker.	zuschulden kommen	sechs; sechster; ein Sech-
Schmoren.	lassen.	stel, sechzehn, sechzig.
Schmuggeln.	schuld sein, haben,	See der; Landsee.
Schmuizeln.	geben.	See die [Meer].
Schnauz; schnauzig.	Schultheiß; Dorf-	Seele; seelisch.
Schnack; schnacken;	schulze.	Segel.
Schnickschnack.	Schur; Schäfchur.	Segen; segnen.
Schuate [Mücke].	schüren; Schüreisen.	Segment.
Schnalzen.	schürfen.	sehen; sieht, sieht, sah,
Schnaps.	schurigeln.	sieh!, siehe!
Schnarchen.	Schurz; Schürze.	Sehne; sehnig.
Schnauze.	Schusler.	sehnen; sehnsüchtig.
Schnee; schueien.	Schwad, Schwaden.	seicht.
Schneise [Durchhau im Walde].	Schwadron.	Seide; seiden.
Schnellläufer (§ 14 Amm.)	Schwager; Schwäher.	Seidel das.
Schneuzen.	schwanen; es schwant	seihen.
Schnippchen; schnip-	mir.	Seil; Seiler.
pisch.	Schwang; im	Seim; seimig.
Schninkel; Schnizer.	Schwang(e) sein.	sein; jedem das Seine.
Schnöde.	Schwank, Schwänke.	sein; ihr seid, seiet, sie
Schnörkel.	Schwärde; schwären;	seien.
Schnüffelin; schnuppern.	schvor.	seit; seitdem, seither.
Schnur; schnüren.	Schwarte.	Seite; aller-, meiner-
Schnurrbart.	Schwefel.	seits; seitens, beiseite;
Schnurre; schnurrig.	schweißen; zusammen-	väterlicherseits.
schnurstracks.	schweißen.	Sekretär.
Schöfse.	Schweifhund.	Selt [Wein].
Schokolade.	schwelen; Teer-	Seite; Sektierer.
schronen; Schonung.	schwelerie.	Sektion; Seltor.
Schoner [Schiff].	Schwemme; schwem-	Sekunde.
Schöpfer; Geschöpf.	men.	sekundieren; Sekun-
Schöps.	Schwengel.	daut.
Schoß, des Schoßes,	schwenken.	selbander; selbständig,
Schöfse; Schoßkind.	Schroer; schwerfällig,	selig; Seligkeit.
«Schoß, des Schoßes;	schwertmütig.	Sellerie.
Schöfpling.	Schwert.	Semester.
		Semikolon.

senden; sandte, gesandt.	Sirup.	Spaß; spaßen; du
Senf.	Sittich [Papagei].	spaßest, spaßt.
senken; versenkt.	sittig; sittlich; sittsam.	Spat; Feldspat.
senken; versenkt; Senk-	Situation.	spät, spätestens.
blei.	sitzen; du saßest, ge-	Spaten.
Senne; Semihütte.	sessen.	Spaz, Spälein.
Sentenz, Sentenzen.	Skala.	spazieren.
sentimental.	Skandal.	Spel; spielen.
September.	Standieren.	Spediteur.
Sergeant.	Stelett.	Speer.
Service das [Geschirr].	Septisch.	Spektakel.
Serviette.	Skizze.	Spektrum; spektral.
servil.	Klaverei.	spekulieren.
Servis der [Quartier-	Skorbut.	Spende; spenden.
geld].	Skorpion.	Spengler [Kleinپnner]:
Sessel; Session.	Skrofel; skrofulös.	Spenzer.
seßhaft.	Skulptur.	Sperber; Sperling.
Seuche; verseuchen.	Slave (Slave).	Sperre; sperren.
seufzen; Seufzer.	Smaragd.	Spesen die.
Sextant; Segttett.	Sofa das.	Spezerei.
Sibylle.	Sohle; Fuß-, Talhöhle.	speziell.
Sicht; in Sichtkommen.	Sold; Söldner; Soldat.	spezifisch.
sieben.	Sole [Salzwasser].	Sphäre; Atmo-,
Sieb; sieben.	Söller.	Hemisphäre.
sieben; sieb(en)ter; ein	Sonett.	Sphinx.
Sieb(en)tel, sieb(en)-	Sonntag; Sonntags.	Spiegel.
zehn, sieb(en)zig.	Sophie; Sophist.	Spiel; spielen.
Siech; hinziehen;	Sopran.	Spiere die [Segel-
Siechenhaus; Siech-	Soriment.	stange].
tum.	Souffleur.	Spieß; Spießruten.
sieden; gesotten.	Souper [Abendessen].	Spinat.
Sieg; siegen; siegreich;	Souterrain [Kellerges-	Spind das [Schrank].
Siegfried.	schoss].	Spindel; spinnen;
Siegel; Siegellack.	Souverän; Souverä-	spinnit.
Signal; Signalement.	nität.	Spint [Getreidemaß;
Silbe.	sozial.	auch = Splint].
Silhouette.	Sozietät.	Spion; Spionage.
Sims; Gesims.	spählen; Späher.	Spirale; spiralförmig.
Sinfonie u. Sym-	Spalier.	Spiritus, Sprit.
phonie.	Span, Späne.	Spital; Spittel.
singen; singt, sang.	spanen; Spanferkel.	spitzfindig; Spitzname.
Singrün [Zimmer-	Spanne; spannen;	splendid.
grün].	Einspanner, zweispänig.	Splint der [weiches Holz;
Singular(is).	sparen; spärlich; Spar-	unter der Rinde].
sinken; sinkt, sank.	büchse.	Splitter.
sinnig; sinnlich.	Spargel.	sporadisch.
Sintflut u. Sündflut.	Sparren; Sparr(en)-	Sporn, Sporen;
Sippe; Sippelhaft.	werk.	spornstreichs.
Sirene.		spreizen; geöffnet.

Sprengel.	stattfinden, es findet statt; stattgeben, er gibt statt; statthaben, es hat statt; zu statten kommen, vonstatten geh(e)n.	Stöpfel.
Sprengel; gesprengelt.		Stör [Fisch].
Sprichwort.		Stören; Störenfried störrig; störrisch.
Sprießen.		Stoßen; stieß; stößig stracks.
Sprühe; sprühen.		Strafe; straffällig.
spröde; Sprödigkeit.		straff.
Sproß; Sproßling;		Strahl; strahlen.
Sprosse.		strähnen [kämmen].
sprühen; Sprühregen.		Strähne.
spucken [speien].		Strang, Stränge; an-, absträngen.
Spuk [Gespenst]; spu- ken.		Strapaze.
Spule; Spulwurm,		Straße.
spülen; Spüllicht.		Strategie.
Spund; spünden.		sträuben.
Spur; spüren.		Strauß, Strauße.
spüten.		Strauß, Strauße [Wo- gel].
Staat, Staaten; staat- lich; Staatsrat; Hoj- staat; Staat machen.	Stelze; Stelzfuß.	Streit; streiken.
stachlig, stachlicht.	sternen; Sternmeisen.	streitig u. strittig.
Stadt, Städte; städtisch;	Stempel.	streng; Strenge; sich aufstrengen.
Stadtteil, Stadtvor-	Stengel.	Streu; streuen.
Staffette.	Stereographie.	Striegel; striegeln.
Staffage.	Stephan.	Striene; striemig.
Staffelei.	Stereometrie; Stereo- skop; stereothyl.	Strippe.
Stahl; stählern.	Sterke [Kuh].	strittig u. streitig.
Staken [Stange];	stetig.	Stroh; Strohhut.
Stakel.	stets.	Strom; Stromab, strom- auf; Stromweise.
Stamm; stämmig.	Steven der.	Stromer.
Stand; Ständchen; Ständer.	Stich im Stich(e) lassen.	Strophe.
Standarte.	stieben; stob.	Strumpf, Strümpfe.
standhalten, er hält stand; zu stande kom- men, imstande, außerstande sein, in- stand setzen.	Stiefel.	strippig.
Stamniol.	Stiepelsterne, -inder.	Stüber; Nasenstüber.
Star [Vogel u. Augen- krankheit].	Stiege.	Stuck der.
Star [Widder].	Stieglitz.	Student; studieren
stark; Stärke.	Stiel [Griffu. Stengel].	Stuhl.
Station.	Stier.	Stulpe; stülpen.
statisch [widerspenstig].	Stil; Brief-, Baustil;	Stümper; stümpern.
Statt, Stätte; Statt- halter; an Kindes	stilistisch.	Sturz; stürzen.
Statt; statt, anstatt; stattlich.	Stilett.	Stute; Gestüt.
	still; im stillen, in der Stille; stillschwei- gend.	Stütze; stützen.
	Stillleben (§ 14 Num.).	Subjekt.
	Stipendium.	subskribieren; Sub- skription.
	stöhnen; Gestöhne.	Substantiv; Substan-

subtrahieren; Subtrahend; Subtraktion.	Taler.	Tendenz; tendenziös.
Süd; südwärts.	Talg.	Lender.
südeln; Südelei.	Talisman.	Lenne.
Sühne; sühnen.	Talk [Mineral].	Tenor.
Sulze u. Sülze.	Tambour.	Teppich.
Sündflut u. Sintflut.	Tand; tändeln.	Termin.
Superintendent.	Tang; Seetang.	Terpentin.
Superlativ.	Tapete; Tapezier(er).	Terrain.
Suppe, Süppchen.	Tarif.	Terrasse.
suspendieren; Suspension.	Tat; Täter, tätig, tatsächlich; betätigen.	Terrine.
üß; am süßesten; süßlich.	Tau der; tauen; Tauwetter.	Terzerol.
Symbol.	Tau das; Schiffstau.	Terzett.
Symmetrie.	taub; taubstumm.	teuer; Teu(e)rung.
Sympathie.	tauchen; Taucher.	teusen seinen Schacht].
Symphonie u. Symphonie.	taufen; Täufling.	Theater; theatralisch.
Sympтом; symptomatisch.	taugen; Taugenichts.	Thema, Themata u. Themen.
Synagoge.	tauschen; du tausch(e)st.	Theobald; Theoderich.
Syndikus.	täuschen; du täusch(e)st;	Theodor; Theologie.
Synode.	Täuschung.	Theorie; theoretisch.
Syntax; syntaktisch.	tausend; zweitausend;	Therese.
System; systematisch.	viele Tausende; ein Tausendstel.	Therme.
Szene.	Tausend [Deutsch] der; ei der Tausend!; pohtausend!	Thermometer das.
T.		
Tabak.	Tautologie.	These.
Tablette.	Taxe.	Thron.
Tableau, Tableaus.	Technik; technisch.	Thunfisch.
Tablett.	Tedenum das.	Thüringen.
Tadel; tadellos.	Tee.	Thymian.
Taf(f)e(t).	Teer; Teerschmelerei.	Tiegel.
Tag; eines Tages, zu Tage u. zutage fördern, treten; Tags u. tags darauf, zuvor; tagelang, tagtäglich; Tagelöhner.	Teich [Gewässer].	Tier; tierisch.
Taille.	Teig; Broteig.	Tiger.
tafeln; Tafelwerk.	Teil; zum Teil; zuteil werden; teilnehmen, er nimmt teil; Teilnahme; teilhaben, er hat teil; Teilhaber.	Tinte.
Takt; taktlos.	teils; eines-, meines-, andern-, größten-teils.	Tirailleur.
Taktik; taktisch.	Telegraph, Telegramm, Telephon, Telekop.	Titel; titulieren.
Tal; Talfahrt; talwärts.	Temperatur.	Toast; toasten.
Talar.	Tempo.	Tod; Todesangst; Todfeind, -sünde; todbringend, -krank, -müde; tödlich.
Talent.		Toilette.
		tolerant; Toleranz.
		Tolpatsch, Tölpel.
		Tombak.
		Ton, Töne; tönen, betonen; eintönig; hochtonig u. hochtönig.
		Ton; tönen; Löpfer-ton.

Topographie.	Trikot, Trikots.	Type; Typus; typisch.
Tor der; Torheit, töricht; betören.	Triumph.	Typhus; typhös.
Tor das; Stadtstor.	trivial; Trivialität.	Tyraun; tyraunisch.
Torf; Torfflich.	Troddel.	
Torte.	Trödel; trödeln.	II.
Tortur.	Trog, Tröge.	Überdruss; überdrüssig.
tösen.	Trommel; Trommler.	Überfluss; überflüssig.
tot; töten; totschlagen;	Trompete.	überhandnehmen, es nimmt überhand.
Totschlag; der Tote;	Tropen die; tropisch.	überhaupt.
Totenbett, -gräber,	Tropf.	Überschuss; überschüssig.
-schein; totebleich,	tropfen; tropfeln.	überchwenglich.
-still; das Tote Meer.	Trophäe.	überzwerch [überquer].
total.	Troß; Troßknacht.	üblich.
Tour; Tourist.	Trottoir [Bürgersteig].	übrigens; im übrigen.
Trab; traben.	Troß; Troß bieten;	Uhr, Uhren.
Trabant.	aus, zum Troß.	Uhu.
Tracht; trächtig.	troß; troßdem.	Ulan.
Tradition.	Troubadour.	umzingeln.
trägje; Trägheit.	trüb; Trübsal, trübselig.	Unbedeutenheit.
tragisch; Tragödie.	Trubel.	Unbill; die Unbilden;
Train; Trainföldat.	Truchseß.	unbillig.
traktieren; Traktat.	Trüffel.	unentgeltlich [ohne Entgelt].
Tran; tranicht, traniig.	Trug; trügen.	Unflat; unflatig.
tranchieren.	Truhe.	ungebärdig.
Träne.	Trümmer.	ungefähr; von ungefähr.
transitiv.	Trümpf, Trümpfe.	Ungehener das.
Transparent.	Trupp der; Truppe die.	ungeheuret [ohne Scheu].
transpirieren.	Tschoato.	ungegeschlacht.
transportieren; Transporteur.	tüchtig.	ungestalt(et).
Trapez.	Tücle; tüctisch.	ungestüm.
Träuse; träufeln.	Tuff; Tuffstein.	Ungetüm.
Treber die.	tüfeln.	Ungezisfer.
treffen; trifft, traf.	Tugend; tugendhaft.	unglimpflich.
treideln; Treidelsteig.	Tüll der [Gewebe].	Ungunst (vgl. Kunst).
Trense.	Tülle die.	ungut; nichts für ungut
Trespe.	Tümpel.	Uniform.
Tresse.	Tumult.	Universität.
treten; tritt, tritt, trat.	tun, tut, tut; tu(n)lich.	Universum.
treu; getreu.	Tünche; tünchen.	unklar; im unklaren sein.
Triangel.	Tunnel.	unleugbar.
Tribüne.	tupfen; tupfeln.	unparteiisch.
Tribut.	Tür.	unpaß; unpäßlich.
trießen; triß; trief-	Turm; Türmer.	Unrat.
äugig.	turnen; Turmwart.	unrätslich; unratsam.
Trift die.	Turnier.	
triffig.	Tusche; tuschen; du tusch(e)st.	
Trigonometrie.	Tütte.	
	Tüttel, Tüttelchen.	

Unrecht; mit, zu Un-	Verb, Verben u. Ver-	verjchroben.
recht; im Unrecht	bun, Verba.	verschwenden.
sein, ein Unrecht be-	verblüffen; verblüfft.	verfehren.
gehen; unrecht sein,	verbrämen.	verfeinden; versandt.
haben, tun.	verdauen.	verfeinchen; verfeucht.
unredlich.	verderben; Verderbnis.	verfiegen [vertrocknen].
unsäglich.	verdientermaßen.	verführen.
unselig.	Verdift.	Verständnis.
unstet.	verdriessen; verdrossen:	verteidigen.
untad(e)lig.	verdriesslich; Ver-	verteilen.
unterdes, unterdeßjen.	druß.	vertikal.
untertan; der Unter-	verduft.	vervollkommen.
tan.	verfemen.	verwahren.
unterwegs.	vergällen.	verwahrloſen; ver-
unverbrüchlich.	vergenden.	wahlſtoſt.
unverdientermaßen.	Bergüügen; vergnügt.	verwaſſen; verwaſſt.
unverhohlen.	Berhältnis.	verwandt; Verwandt-
unverſehens.	Berhängnis.	ſchaft.
unverſehrt.	verharschen; du ver-	verivegen.
unverzüglich.	harsch(e)ſt.	verweihen.
unwert.	verheeren.	verweisen; Verweis.
unwiderrſtehlich.	verſchelen.	verweſen; verweſlich.
unwiederbringlich.	verhunzen.	verwiſtet.
unwirſch.	verjähren.	verwürgen.
unwirtlich.	verkümmern.	verzeihen; verzeiſlich.
unwifſentlich.	verleugnen.	verzichten.
unzählig.	verſeumden.	Besper.
Urf [Auerrochs].	verlieren; Verluſt.	Befibül.
Urahm; uralt.	Berlies.	Beterau.
urbat.	vermählen.	Better.
Urſehde.	vermieten.	vericieren.
Urkunde; Urlaub.	vermittels.	Biadukt.
Urteil; urteilen.	vermöge.	vibrieren.
Utenſilien.	vermuten.	vidimieren [beglaubi-
	Bermifit; vernünftig.	gen].
B.		
Vagabund.	verpönen.	Bich; Biehhof.
vakant; Vakanz.	verquidfen.	viel; in vielem, um vie-
Vampir.	Berrat; verraten, ver-	les; viele; vielerlei;
Vanille.	rät, verriet; Ver-	vielleicht.
Variation.	verrottet.	vier; mit, zu vieren;
Basall.	verrucht.	vierter; ein Viertel,
Base.	verrückt.	vierzehn, vierzig; vier-
Vaterunjer.	Bers, Berje.	teilen; vierſchrötig.
Vegetabilien; Vegeta-	Bersand der.	Biquette.
tion.	verſanden; verſandet.	Bikar; Bikariat.
Beilchen.	Berſchleiß der.	Bittualien.
Bene.	verſchmißt.	Billa.
Ventil; Ventilation.	verſchränken.	vindizieren.
		violett.

Bioline; Violoncell(o).	Vorwitz u. Fürwitz.	Wappen; wappen.
Biper.	vorzüglich.	Ware, Waren.
Virtuos.	Violintafel.	Warte; Wärter: Wart-
Vijier.	Votum.	turm.
Vijite.	vulgär.	-wärtig; auswärtig,
Vitriol.	Vulkan.	gegenwärtig.
Vize-, z. B. Vizelöwig.		-ivärts; außer-, heim-,
Blies [Fell].		vorwärts usw.
Bogel; Vogelbauer.	Wabe.	Warze.
Vogt; Vogtei; Vogt- land.	Wache; wachen.	Wäsche.
Vokabel.	Wacholder.	waschen; du wäsch(e)st.
Vokal.	Wachs das; wächtern.	Wässer; wässrig u.
Vokation.	wachsen; du wächs(es)t,	wässrig.
Vokativ.	er wächst; Wachs- tum.	waten; watscheln.
voll; eine Handvoll, ein Mündvoll; vollaus;	Wacht; Wachtmeister.	Watt das [Untiefe].
Völlerei; völlig.	wach(e)sig.	Watte die.
vollenden; vollends.	Wade.	wechseln; Wechsler.
vollkommen.	Wage; wägen.	Wedel; wedeln.
Bolontär.	Wagen der.	Weg; gerade-, halb-,
voltigieren.	wagen; Wag(e)hals;	unterwegs; alle-
voraus; im, zum voraus.	Wagnis.	wege; zuwege sein,
Borderfuß, -grund, -rad.	Waggon.	bringen; durchweg,
vorderhand.	Wahl; wählen; wähle- risch.	frischweg.
Vorfahr, Vorfahren.	Wahn; wähnen; Wahn- sinn, wahnschaffen.	wegen; meinet-, unsert-
Vorhut.	wahr; wahrhaft, wahr- lich; wahrsagen:	wegen: von Mnts,
vorig.	Wahrspruch; be- währen.	Rechts, Staats
Werkommunis.	wahren; bewahren.	wegen.
vorlieb u. fürlieb.	wahren; während.	Weberich.
Vormittag; des Vor- mittags; vormittags, heute vormittag.	wahnehmen.	Wegweiser.
vorn(e); vorweg, von vorn(e), von vorn- herein.	Währung.	Weh das; Kopfweh.
Vornahme die.	Wahrzeichen.	weh(e) sein, tun.
Vornahme der.	Waid der [Pflanze].	wehen; Schneewehe.
vornehm; vornehmlich.	Waise; Waisenhaus.	Wehmüt.
Vorrat; vorrätiq.	Wal; Walsisch, -roß, -rat.	Wehr die; wehren,
Vorsäß; vorsätzlich.	Walhalla, -küre, -statt.	wehrlos; Wehr-
Vorichuß.	Wall, Wälle.	mann; Landwehr.
vorstehendes; im vor- stehenden.	wallen; Wallfahrt.	Wehr das; Mühlens-
Vorteil; vorteilhaft.	Walnuß.	wehr.
Vortrab.	walten; Sachwalter.	Weibel; Feldwebel.
Vorwand, Vorwände.	Walter (§ 7 Alm. 2).	Weichbild.
vortiveg; vortiveg- nehmen.	Walze; wälzen.	Weide [Baum u.
	Wamis.	Futterplatz].
	Wanst.	weidlich.
		Weidmann; Weidverl.
		Weih die; weißen; ge-
		weiht.
		Weih(e) der [Vogel].
		Weiber.
		Weihnachten.

Weihrauch.	Wichse.	Wipfel.
weiland.	wichtig.	wirken; wirklich.
Weise [Art u. Melodie].	Widder.	Wirmsal, Wirmwarr.
-weise; ausnahmsweise;	wider [gegen];	Wirsing.
möglicherweise,	widerfahren,	Wirt; Wirtschaft;
weise, stößweise.	Widerhaken,	Wirtshaus.
weise; weislich, wohl-	Widerhall,	Wismut.
weislich; Weisheit;	widerlegen,	Wispel.
weismachen, weis-	widerlich, widrig,	wissen; du weißt, wußt-
sagen, Weishager.	widerrechtlich,	est; wissenschaftlich; Wiß-
weisen; be-, erweisen.	widerrufen,	begier.
weiß; weislich; weisen.	Widersacher,	Wittum.
weit; bei weitem, des	Widerschein,	Witwe, Witwer; Wit-
weiteren, im wei-	widerspenstig,	frau, -mann.
teren, ohne, bis auf	Widerspruch, -rede,	Woge.
weiteres; meilen-	widersteh(e)n,	wohl; das Wohl; wohl-
weit.	widerwärtig,	sein, tun; wohlge-
weitläuf(h)ig.	widerwillig,	nut; Wohlfahrt,
Weizen.	widrigenfalls.	Wohltat; Wohlge-
Welle; wellig.	widmen; Widmung.	boren; gleichwohl,
Wels der [Fisch].	Wiedehopf.	sowohl.
welsch; Welschland.	wieder [nochmals];	wohnen; Wohnung.
wenden; wandte, ge-	wiederbringen,	wölben; Gewölbe.
wandt.	wiedergeben,	Wolle; wollig.
wenig; ein wenig, zum	Wiedergeburt,	wollen; du willst.
wenigsten; wenige.	wiederholen,	Wollust; wollüstig.
werden; wirst, wird,	wiederkäuen,	Wrack das; wrack wer-
wurde, geworden.	wiederkehren,	den.
Werder der [Zusell].	Wiederkunst,	Wuchs.
Werft die [Schiffbau-	wiedersehen,	Wucht.
platz].	Wiedertäufser,	wühlen; Gewühl.
Werg [Flachs, Hanf].	Wiedervergeltung.	Wulst.
Wergeld; Werwolv.	wiehern.	Wunder; wunderneh-
Werf; Werkstatt, -stätte;	Wildbret.	men, es nimmt mich
aus Werk, zu Werke	Wilhelm, Wilhelmine.	wunder.
geh(e)n.	Wille; willens sein.	Würde; würdig.
Wermut.	willen; um Gottes	Würfel.
Wert; wert; wert-	willen; um derent-,	wirgen.
schäzen.	seinet-, unsertwillen.	Wurz; Wurze; Wurzel.
wes; weshalb, -wegen;	willfahren; willfährig.	wüst; Wüste, Wüstenei;
wessen.	willig.	Wüstling.
wesentlich; im wesent-	willkommen.	Wut; wütten, Wütterich.
lichen.	Willfür; willfürlich.	
Wesir.	Wimpel.	3, vgl. auch C.
Wespe.	Wimper.	
West; Westsolen.	win(c)lig.	zagen; zaghaft.
welterleuchten.	winselfn.	zäh(e); Zähigkeit, Zähig-
Wettturnen (§ 14 Rinn).	Winger.	keit.
Whist.	winzia.	Zahl; zählen.

zähm; zähmen.	Zeug; Zeughauß.	Zucht; züchtigen.
Bahn; Bähne; Zahntweh.	Beuge; Beugnis.	zucken; zücken.
Bähre.	Bidivrie.	Bug, Büge.
Bat.	Bidzack der.	Bügel; zügeln.
Barge.	Bieche die [Überzug].	Zunahme die.
zart; zärtlich.	Biege; Biclein.	Zunahme der.
Bäsur.	Biegel.	zünden; Zunder.
zaudern.	ziehen.	Zunft; zünftig.
Baum; zäumen;	ziemen; ziemlich.	Zunge; züngeln.
Baumzeug.	Ziemer; Nehziemer.	zurechtweisen; ich weise
Baum; einzäumen;	Zier; zieren; zierlich;	zurecht.
Baumkönig.	Zierat, Zierate(n);	zusehends.
zausen.	Zierde.	zutu(n)lich.
Zeder.	Ziffer.	Zübersicht.
Zehn; Zehen.	Zigarette; Zigarette.	Zuvörderst.
zehn; zehnter, zehntens; ein Zehntel; den Zehnten geben.	Zigeuner.	Zuvorkommenheit.
zehren; Zehrpfennig.	Zini(me)t.	zuwider.
Zeichen; zeichnen;	Zink.	zuwanzig.
Zeichenheft, -lehrer, -stunde.	Zinn.	Zweck der; zwecks.
zeigen; Zeiger.	Zinnober.	Zwecke die [Nagel, Stift].
zeihen; zieh, geziehen.	Zins, Zinsen.	Zweile u. Duehle [Handtuch].
Zeisig.	Zipfel, zipf(e)sig.	zweifelsohne.
Zeit; zur Zeit; eine Zeitlang; bei-, vor-, zuzeiten; derzeit, jederzeit, seinerzeit; zeitweise; zeitlebens, zeit meines Lebens; Zeitläuf(t)e.	Zirtel.	zwerch [quer]; Zwerchfell, Zwerchfack.
Belle.	Zirtular; zirkulieren.	Zverg; Zvergbau, -völk.
Belt.	Zirtus.	Zwetsch(g)e.
Belter.	ziseleren.	Zwieback.
Bement.	Zisterne.	Zwiebel.
Benit.	Zitadelle.	zwiefach; zwiefältig.
Bensur.	Zitat; zitieren.	Zwielicht; Zwiespalt; Zwietracht.
Bentigranni, -meter.	Zither.	Zwill(l)ich.
Bentuer.	Zitrone.	Zwilling.
Bentrum.	zittern.	zwingen; Zwinger.
Bephir.	Zivil.	zwinkle(r)n.
Bepter (Szepter).	Zober u. Zuber.	Zwirn.
Beremonie.	Zofe.	Zwift; zwistig.
Berzelatwurst.	Zögern.	Zwitschern.
zetern; Zetergeschrei.	Zöglung.	Zwitter.
Bettel.	Zölibat.	zwölf; zwölfter, zwölfteus; ein Zwölftel.
Bubehör.	Zoll; Zöllner.	Zylkus.
Buber u. Zober.	Zone.	Zylinder.
	Zoologie.	Zypresse.
	Zorn; zürnen.	